

SeniorInnen in Weyarn

Lebensverhältnisse und Erwartungen
an die Gemeinde
im Licht einer Umfrage

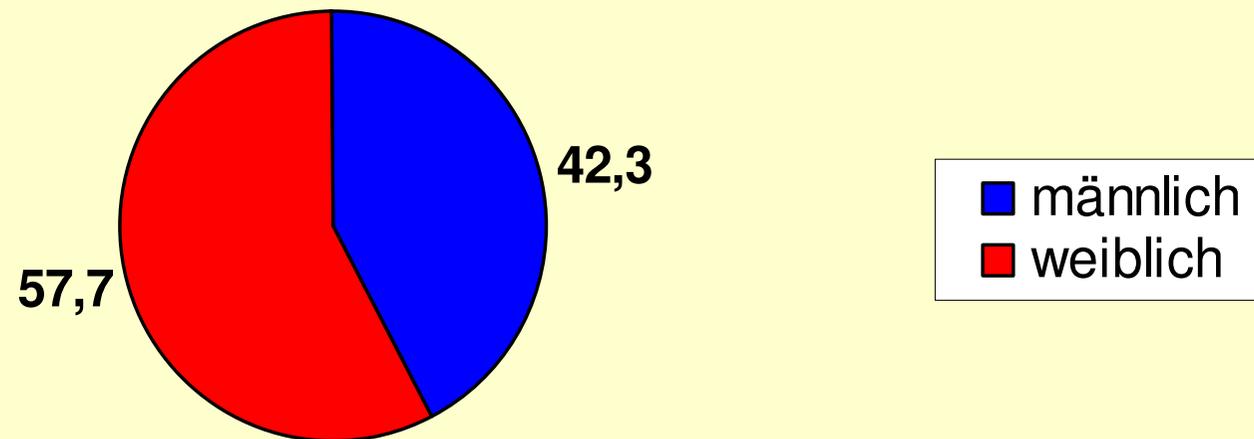
Jan H. Marbach, November 2009

Zwischenrésumé auf der Grundlage von

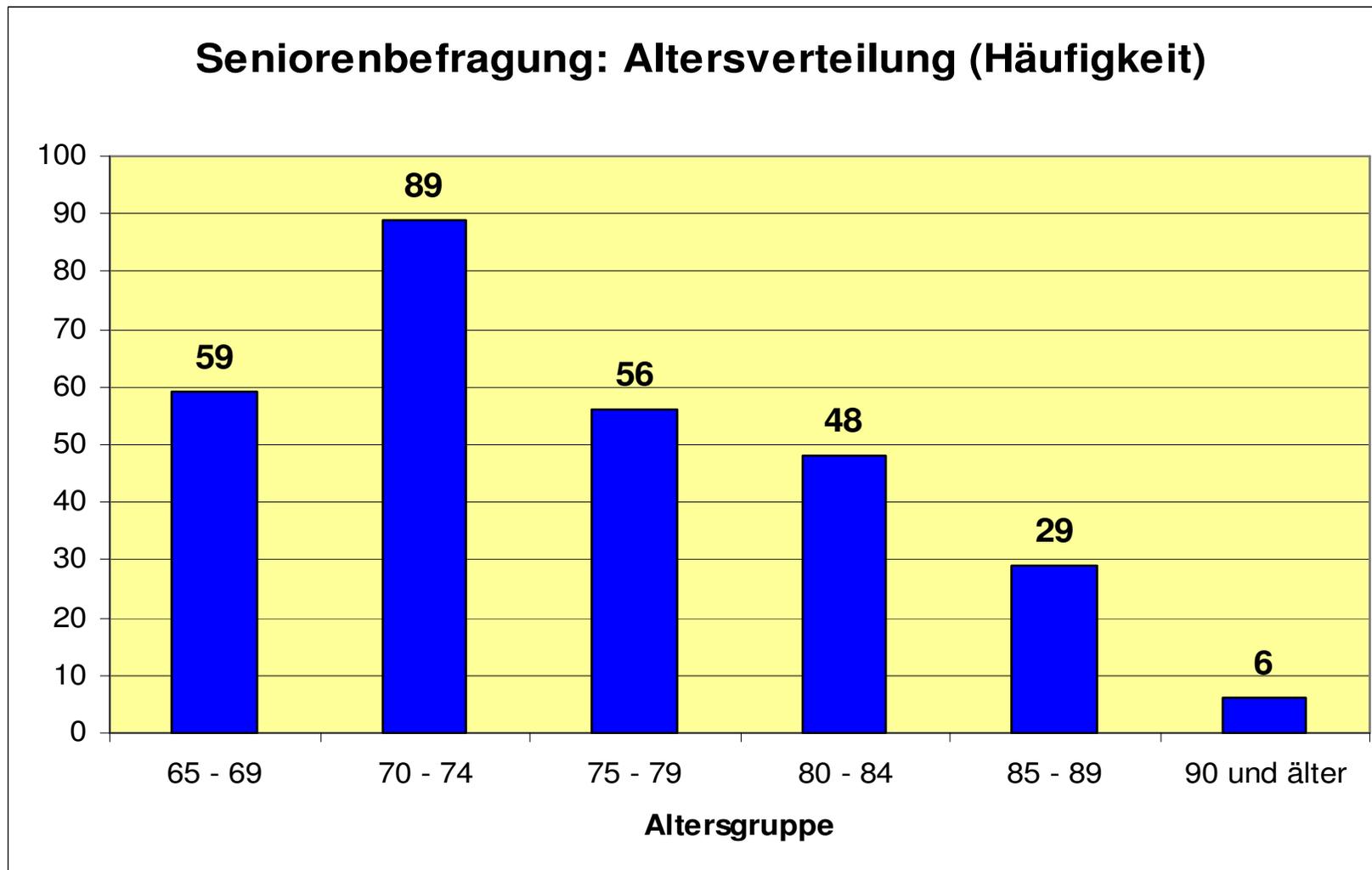
N = 291 Befragten

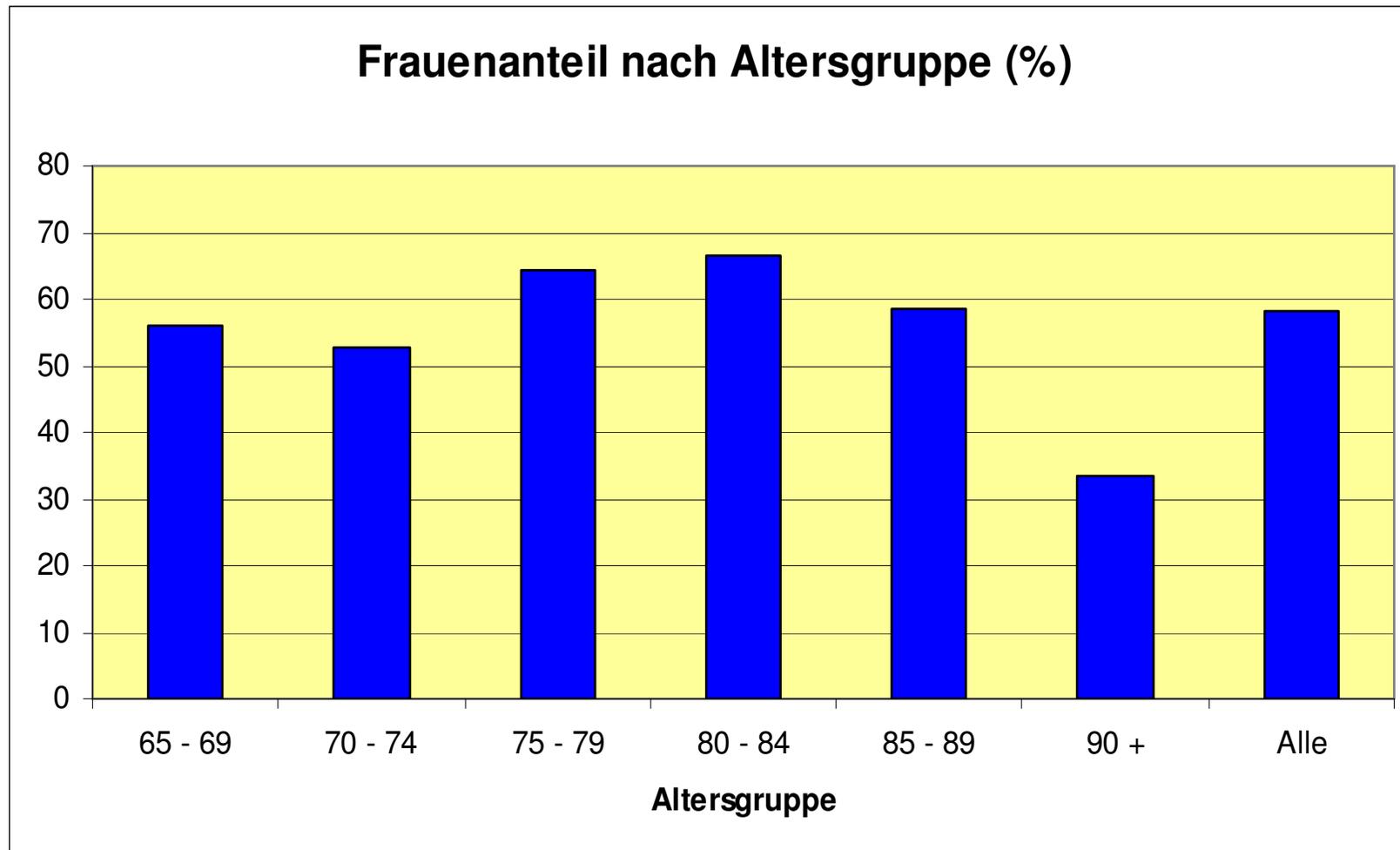
- Demographie
- Wohnen
- Gesundheit
- Infrastruktur
- Aktivitäten
- Auswertungsbeispiele

Seniorenbefragung: Geschlecht (%)

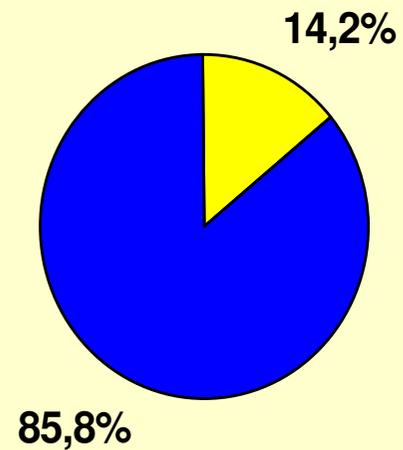


Seniorenbefragung: Altersverteilung (Häufigkeit)

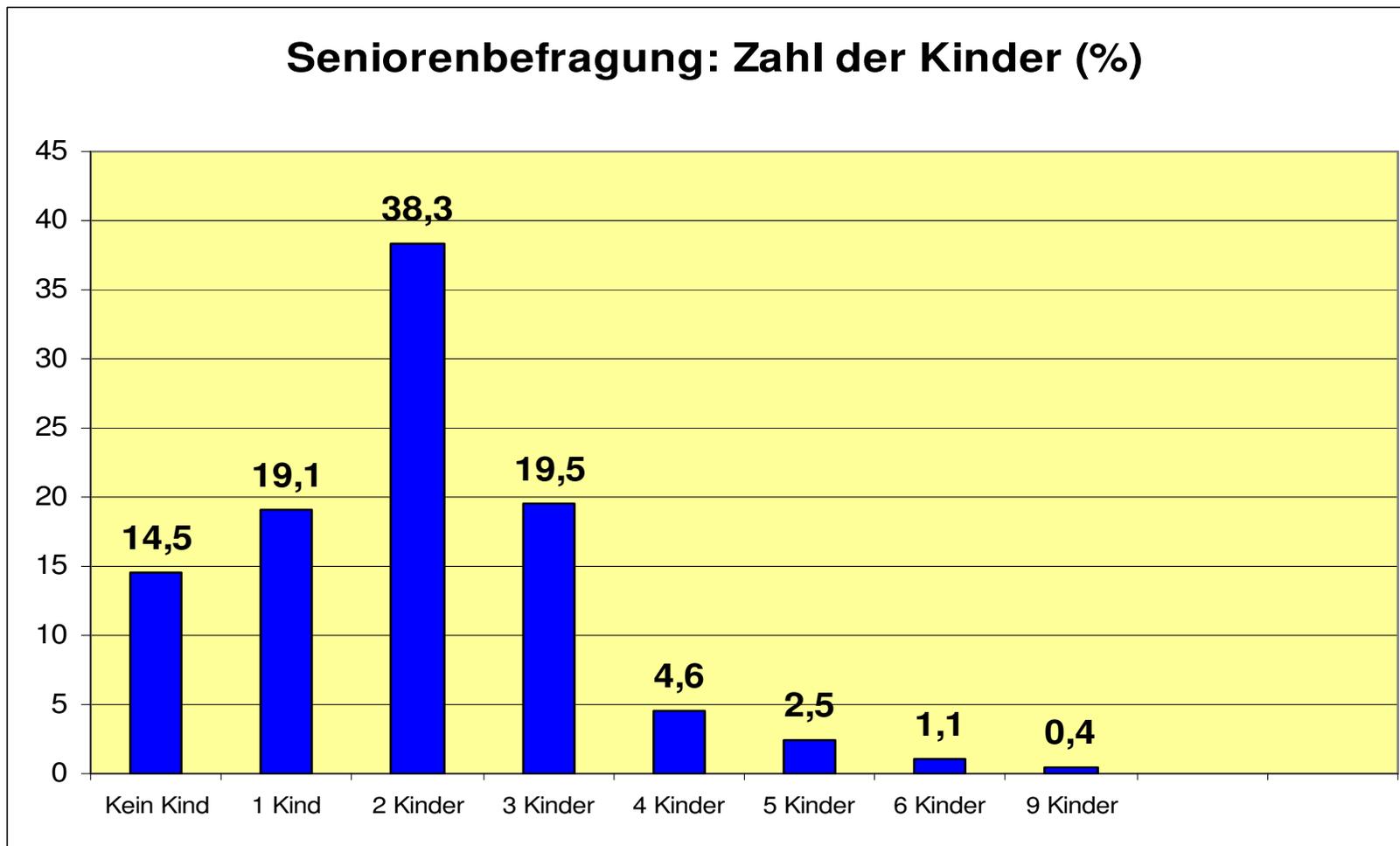




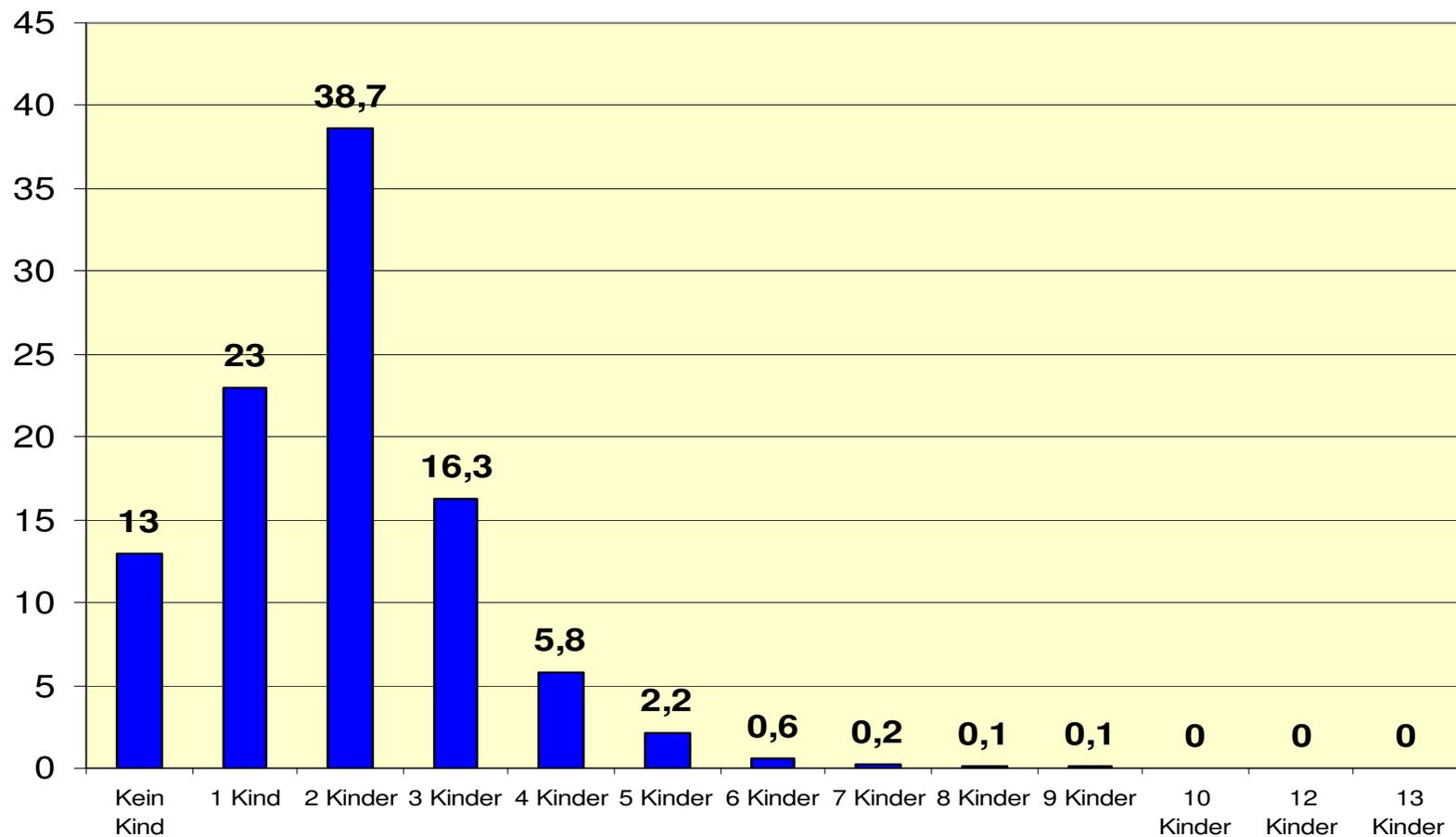
Seniorenbefragung: Anteil der Eltern (%)

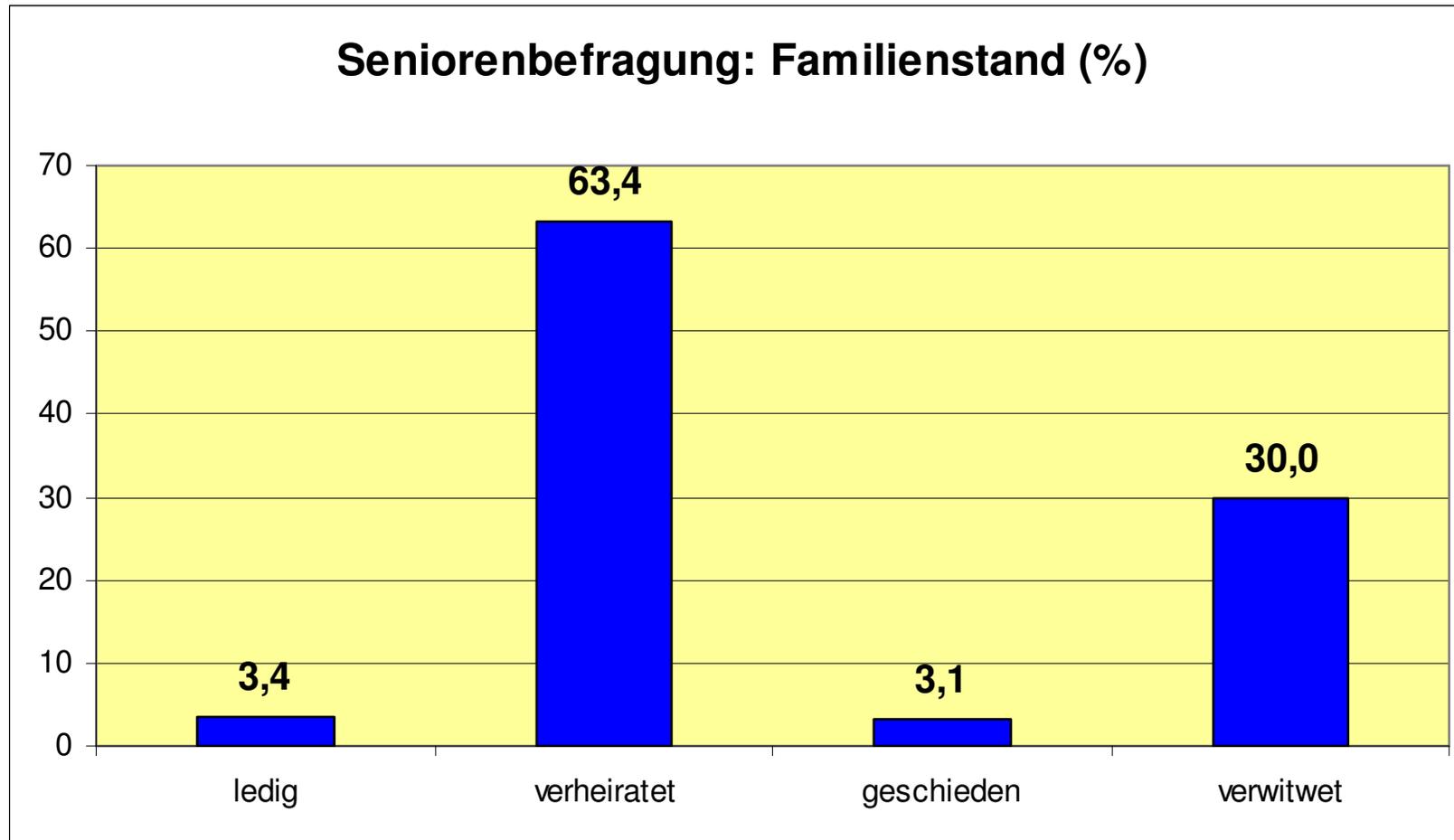


Seniorenbefragung: Zahl der Kinder (%)

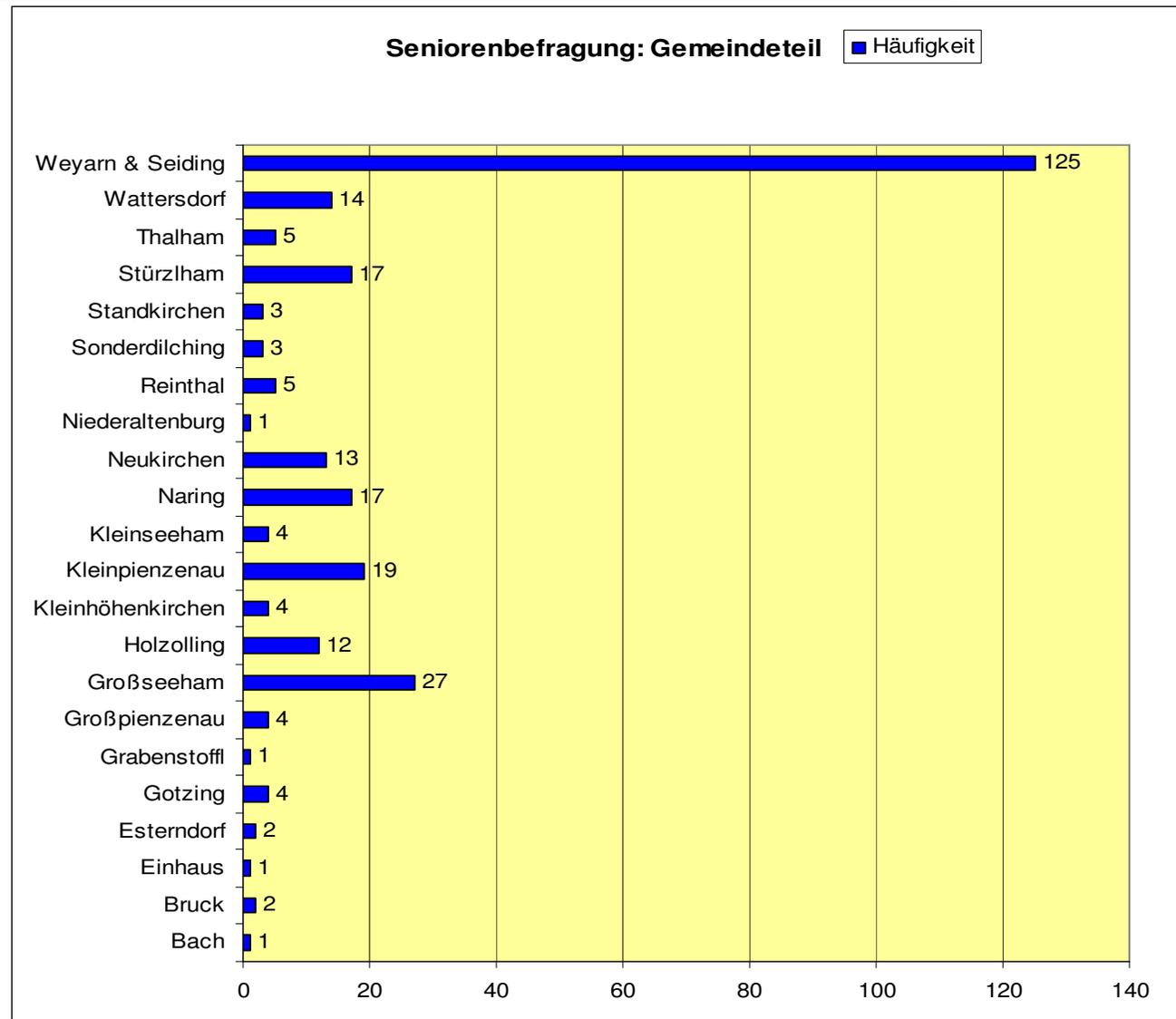


**Kinderzahl der über 45-Jährigen in den drei Wellen des
DJI-Familiensurveys (N = 8671) in %**

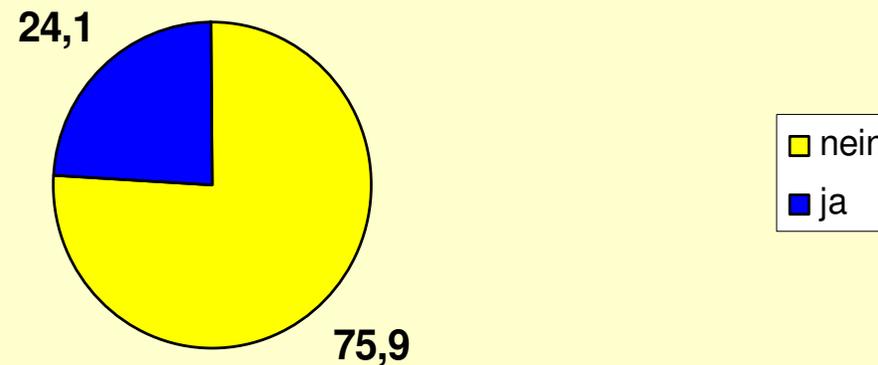


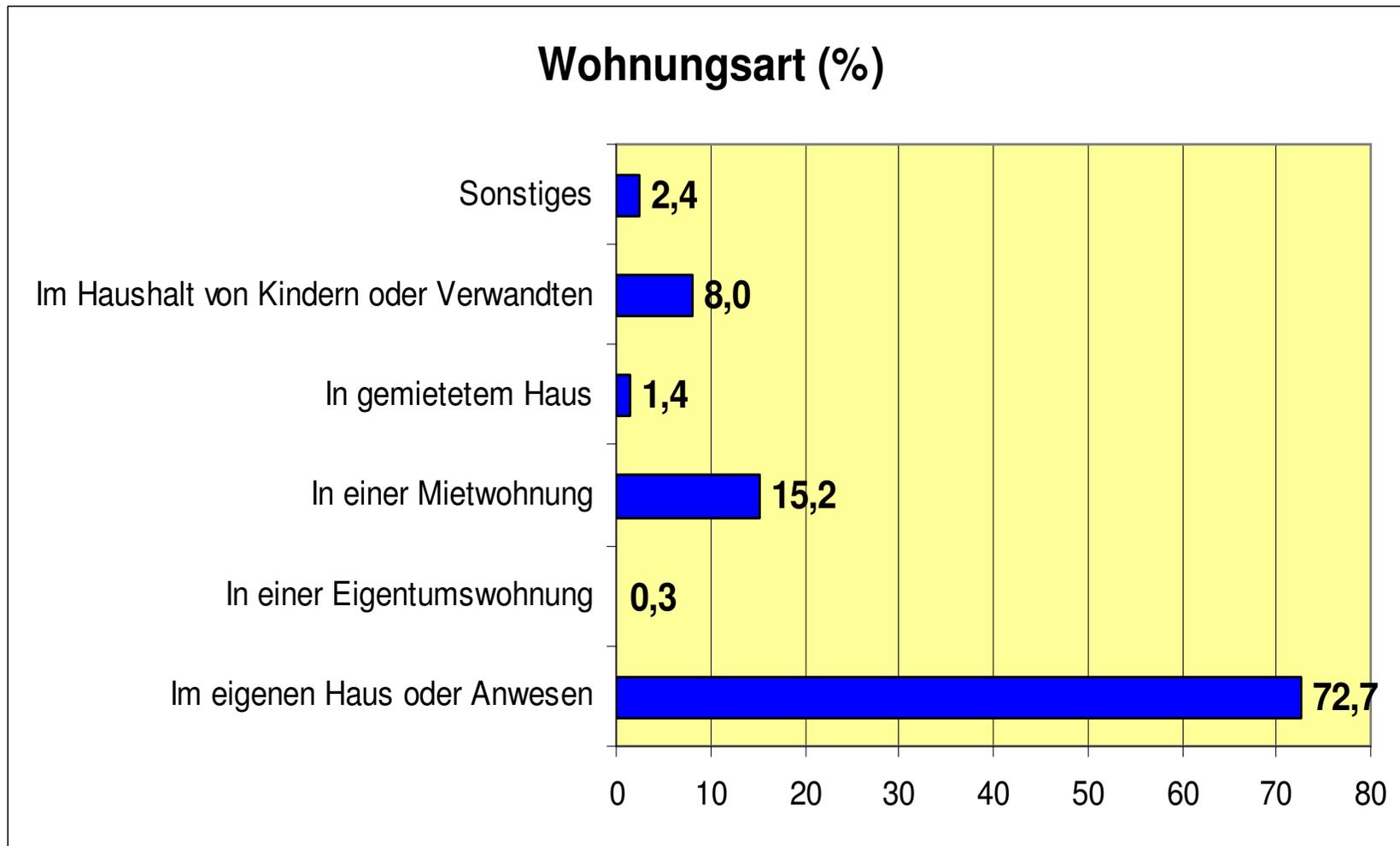


Demographie

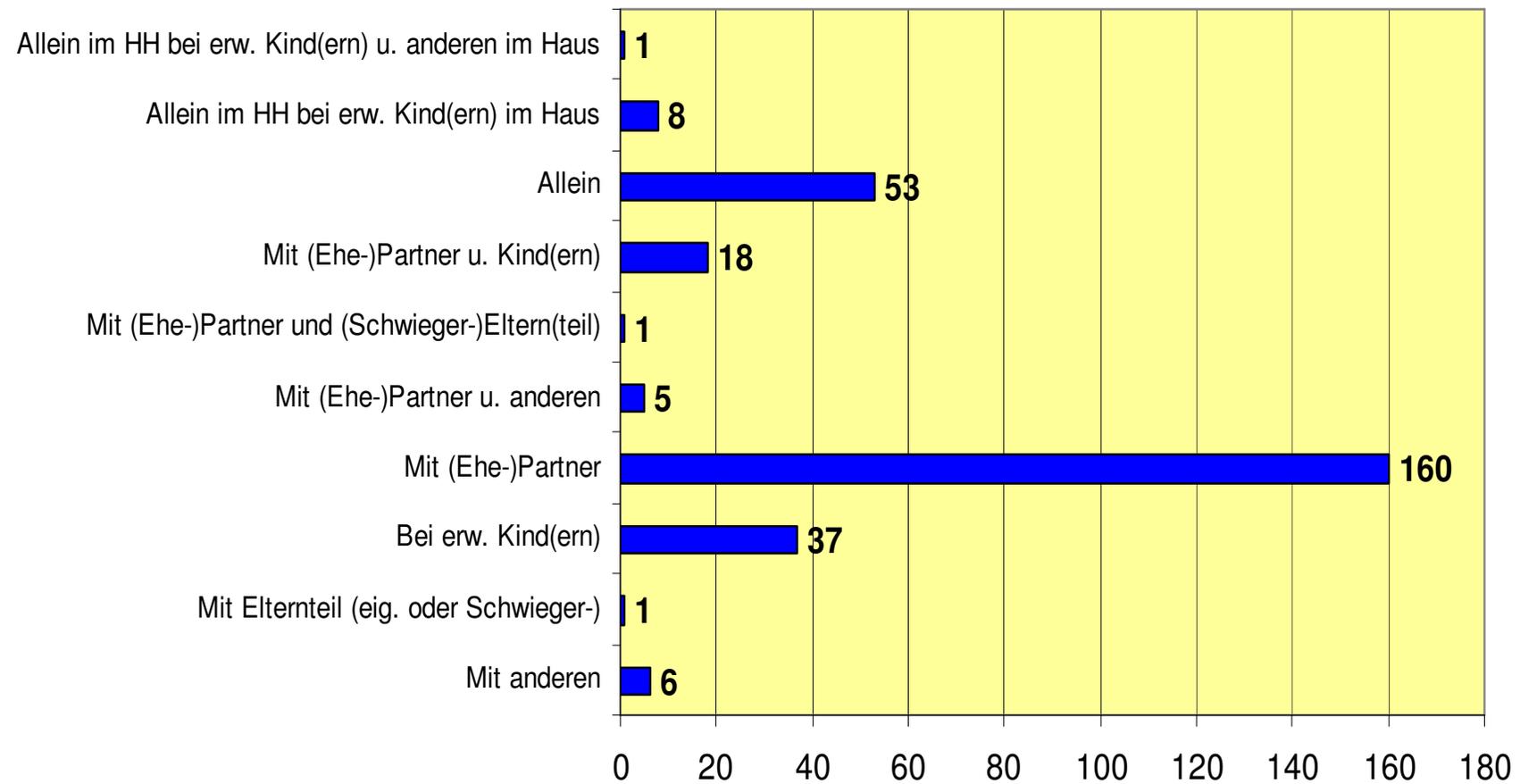


Seniorenbefragung: Anteil der seit Geburt am derzeitigen Wohnort Lebenden (%)

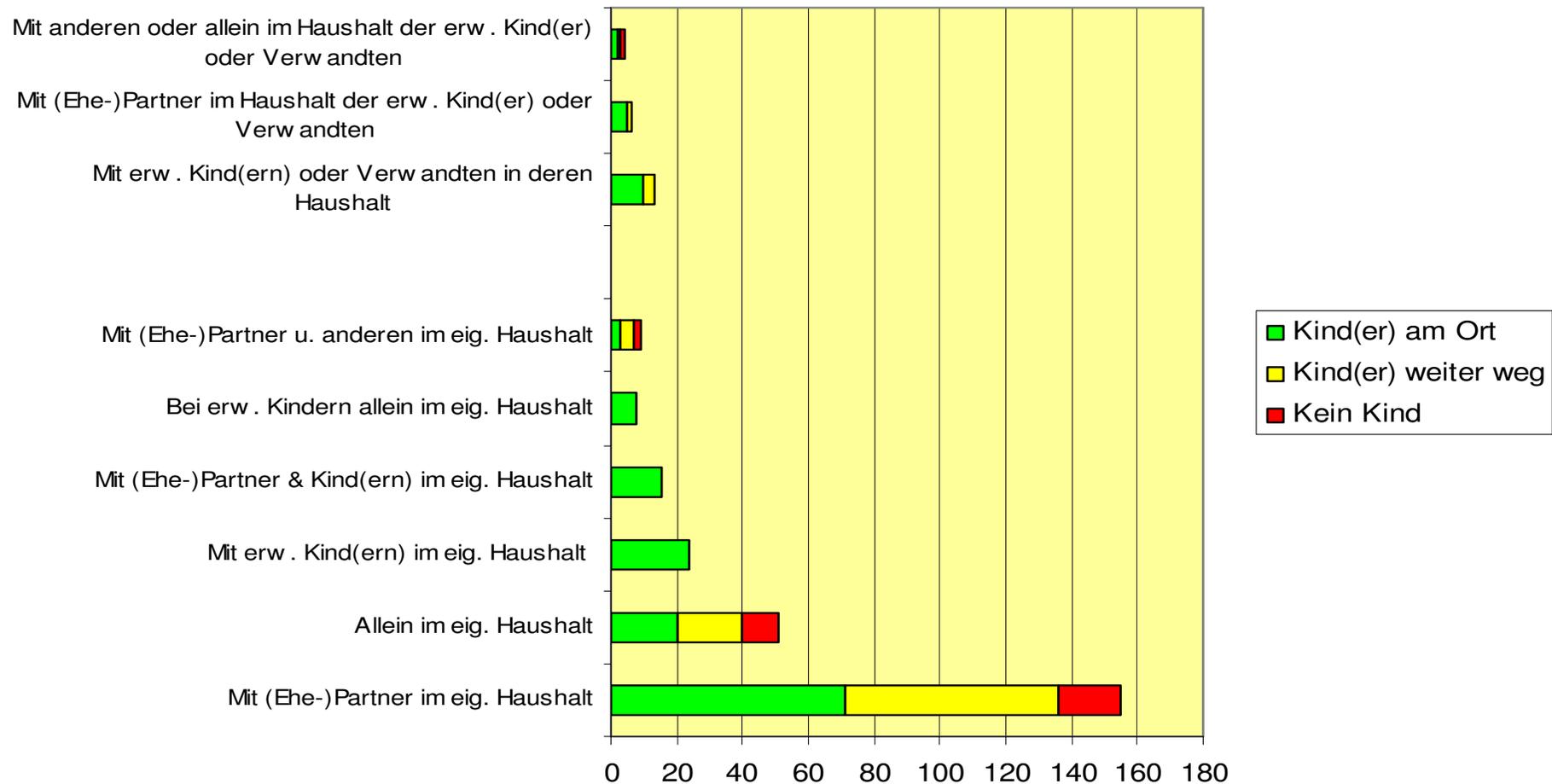


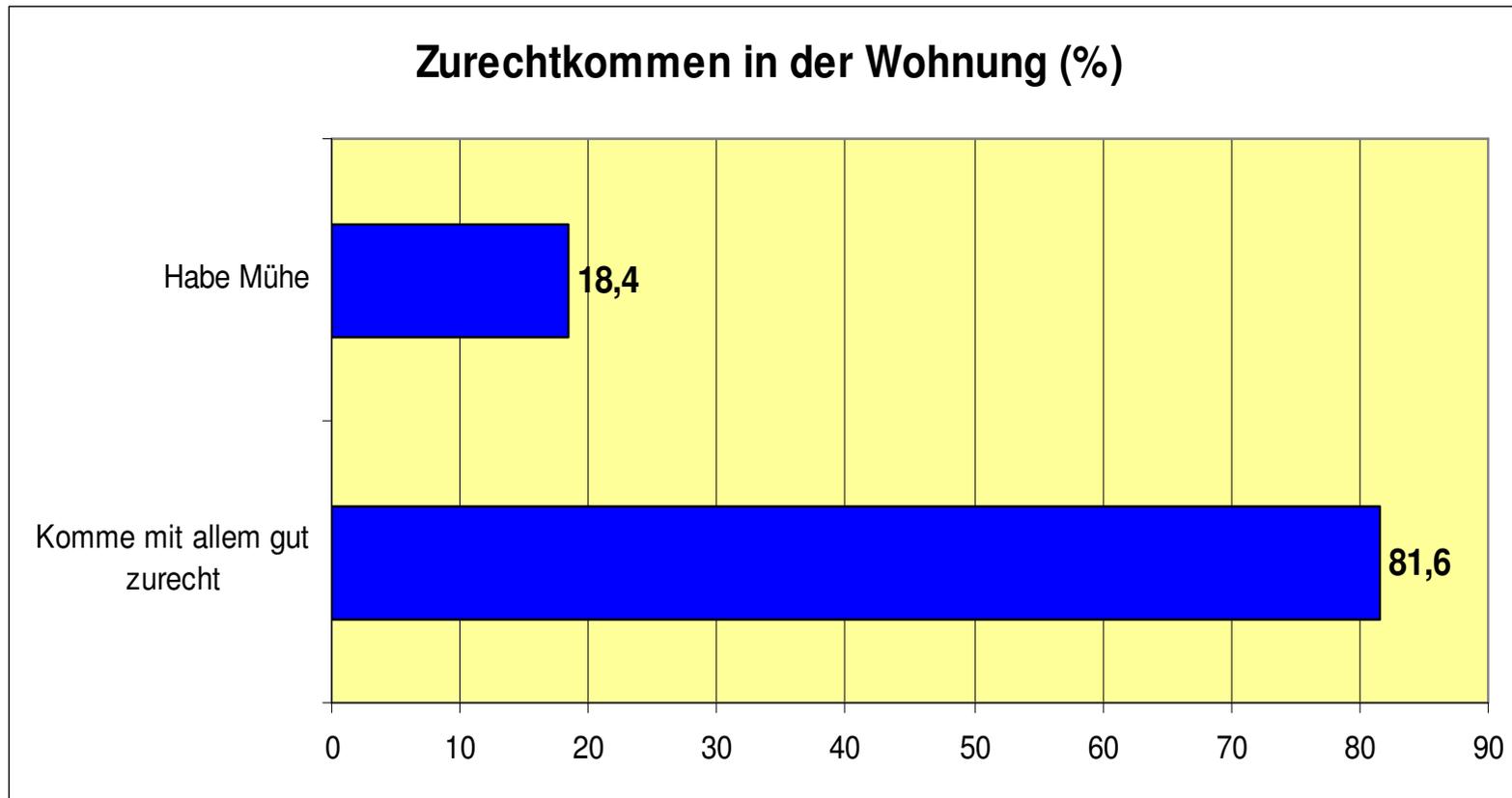


Wohnkonstellation (Häufigkeit)



Wohnmilieu nach Vorhandensein und Wohnort von Kind(ern)

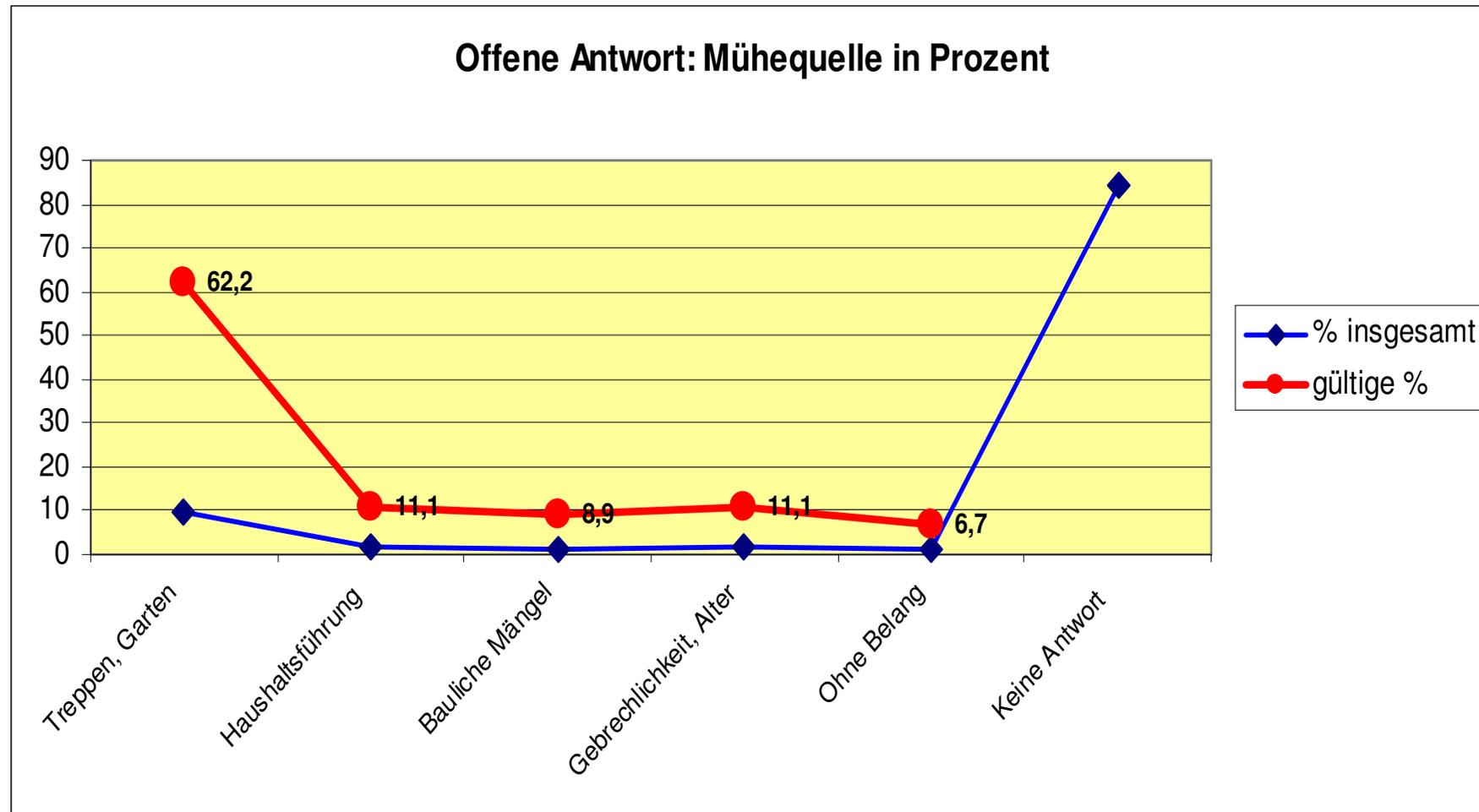




Beispiele für „Habe Mühe mit ...“

- Treppensteigen, Gartenpflege
- Haushaltsführung
- Fenster putzen
- Jegliches Gehen, nur Rollator
- Wer hilft uns? Werkssiedlung SW/M. Die Häuser müssten dringendst saniert werden
- Das Alter

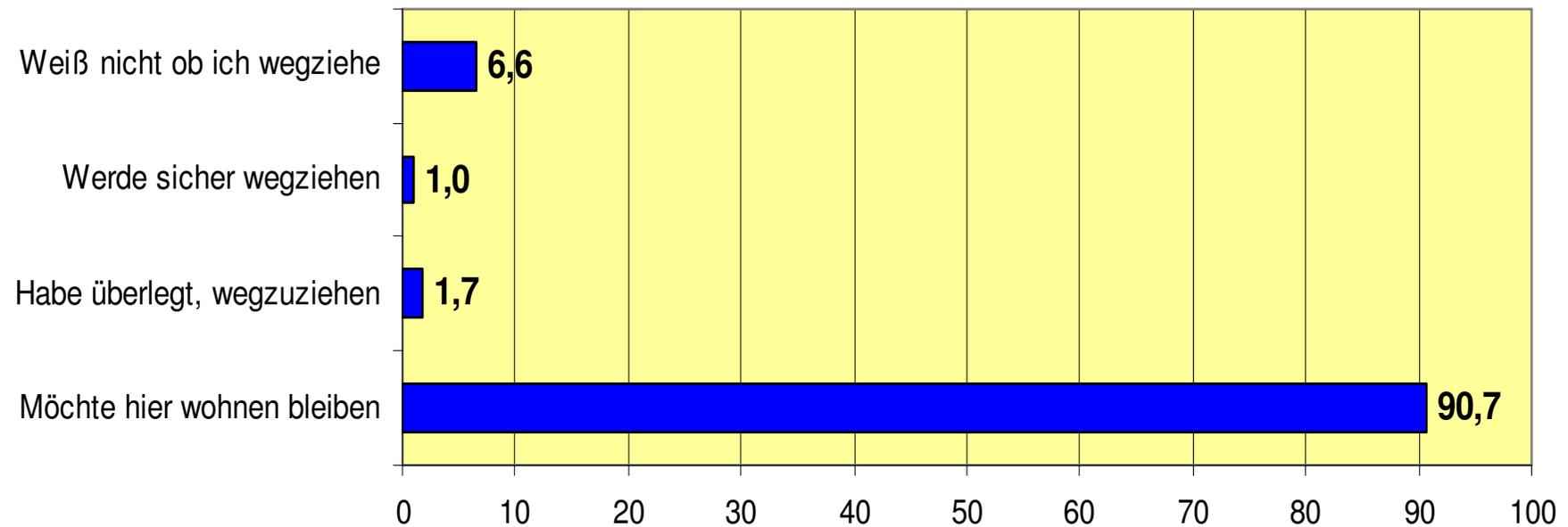
Offene Antwort: Mühequelle in Prozent



Wohnen



Wohnperspektive (%)

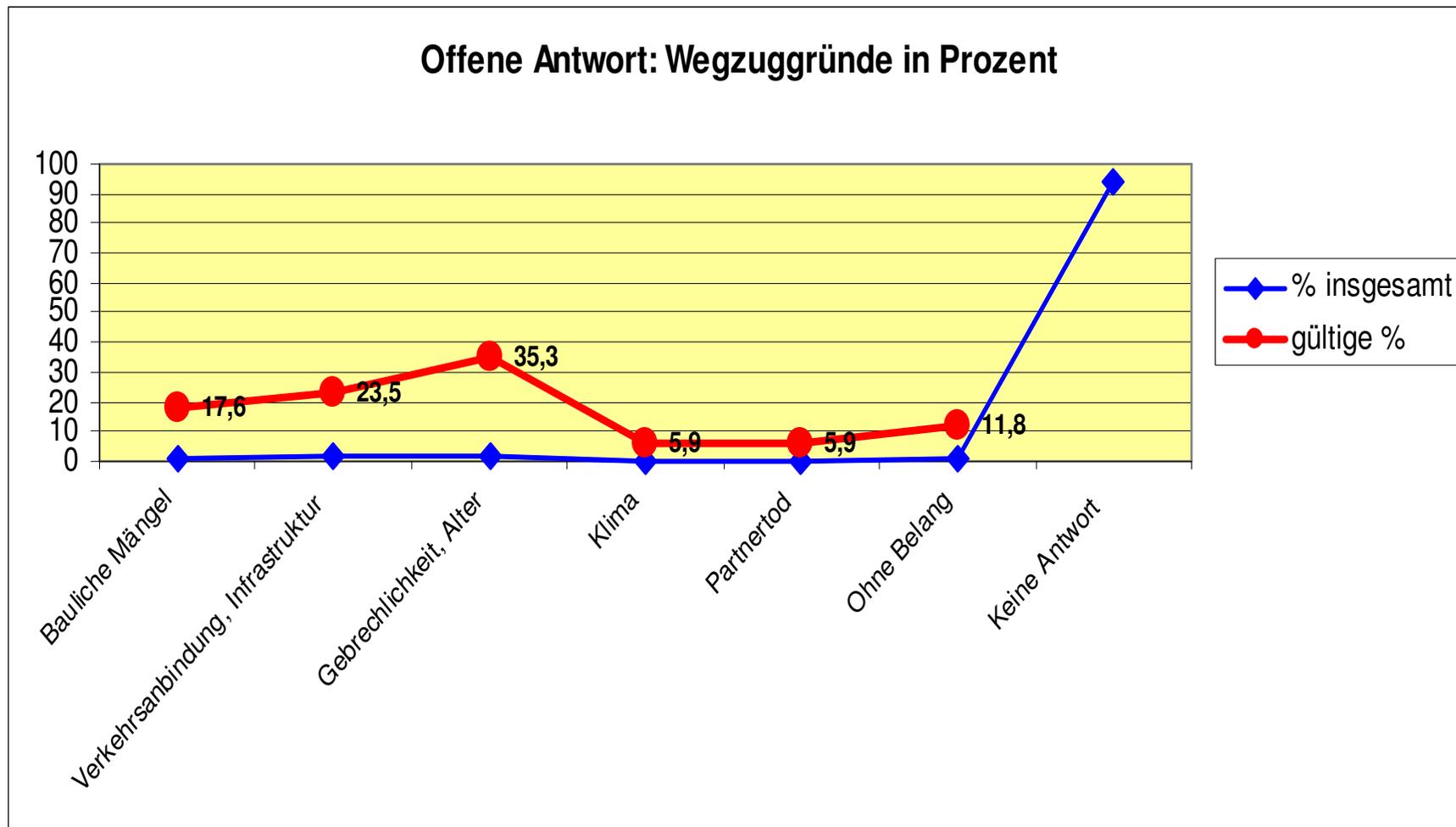


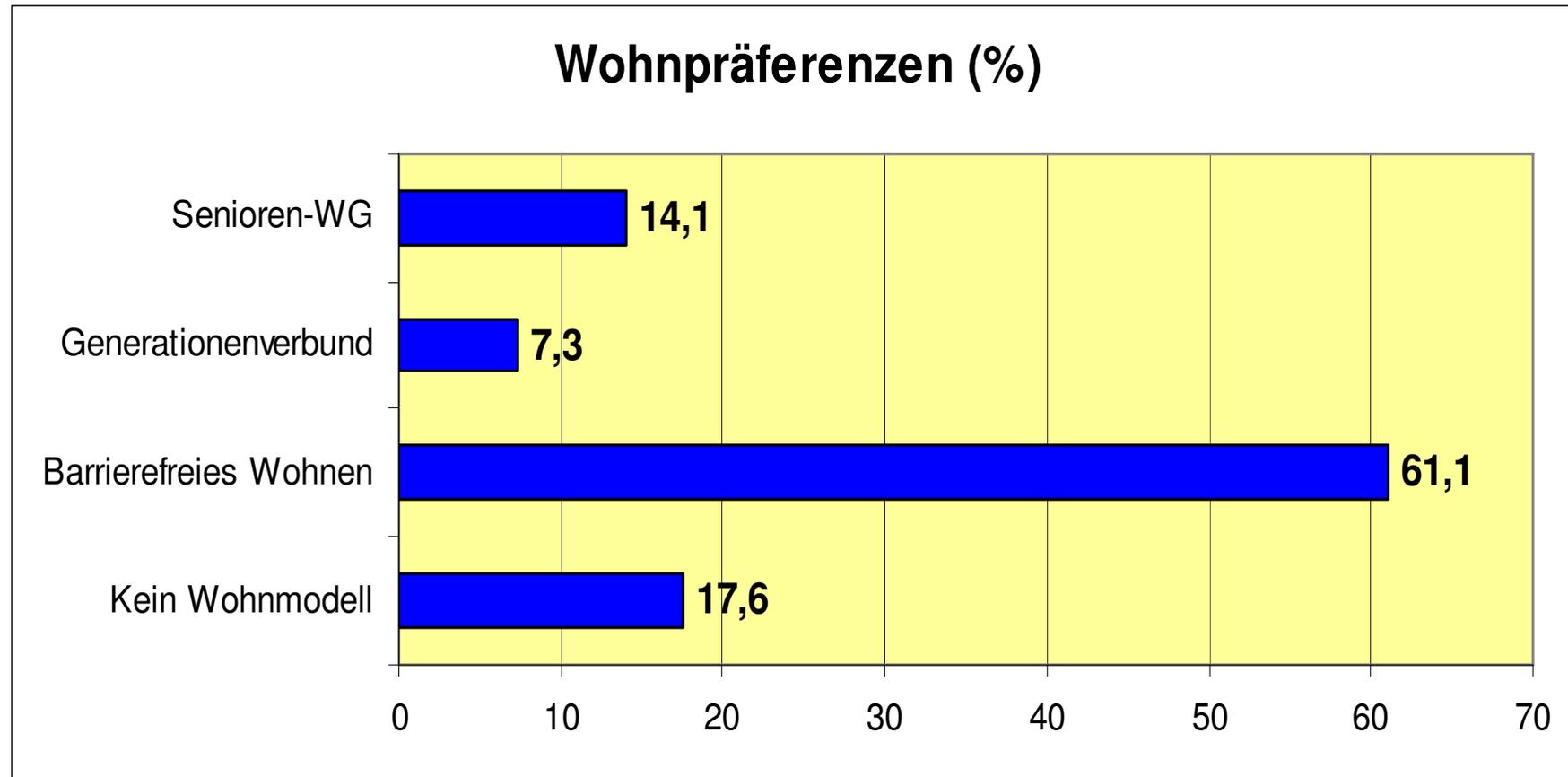
Beispielhafte Gründe für eventuellen Wegzug:

- Wenn ich nicht mehr für mich sorgen kann
- Verkehrslage ungünstig
- Evtl. Wegzug, wenn Ehepartner gestorben ist
- Das Klima
- Unsere Wohnsiedlung [am Erlachweg] hat weder Heizung noch warmes Wasser. Es zieht und regnet rein (Fenster). Holz und Öl schleppen wird mit der Zeit schwierig. Es wird nichts gemacht.

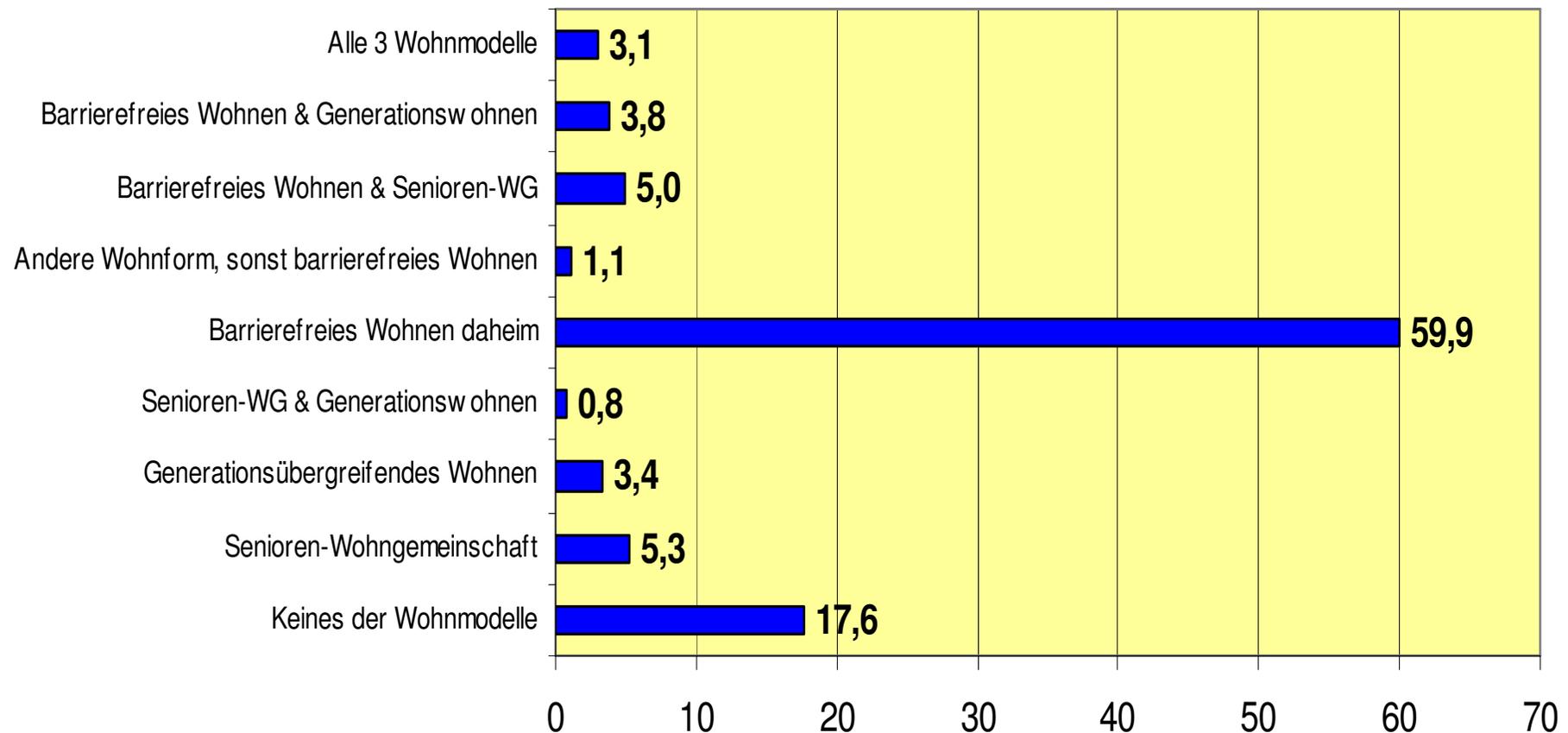
Wohnen

Offene Antwort: Wegzuggründe in Prozent

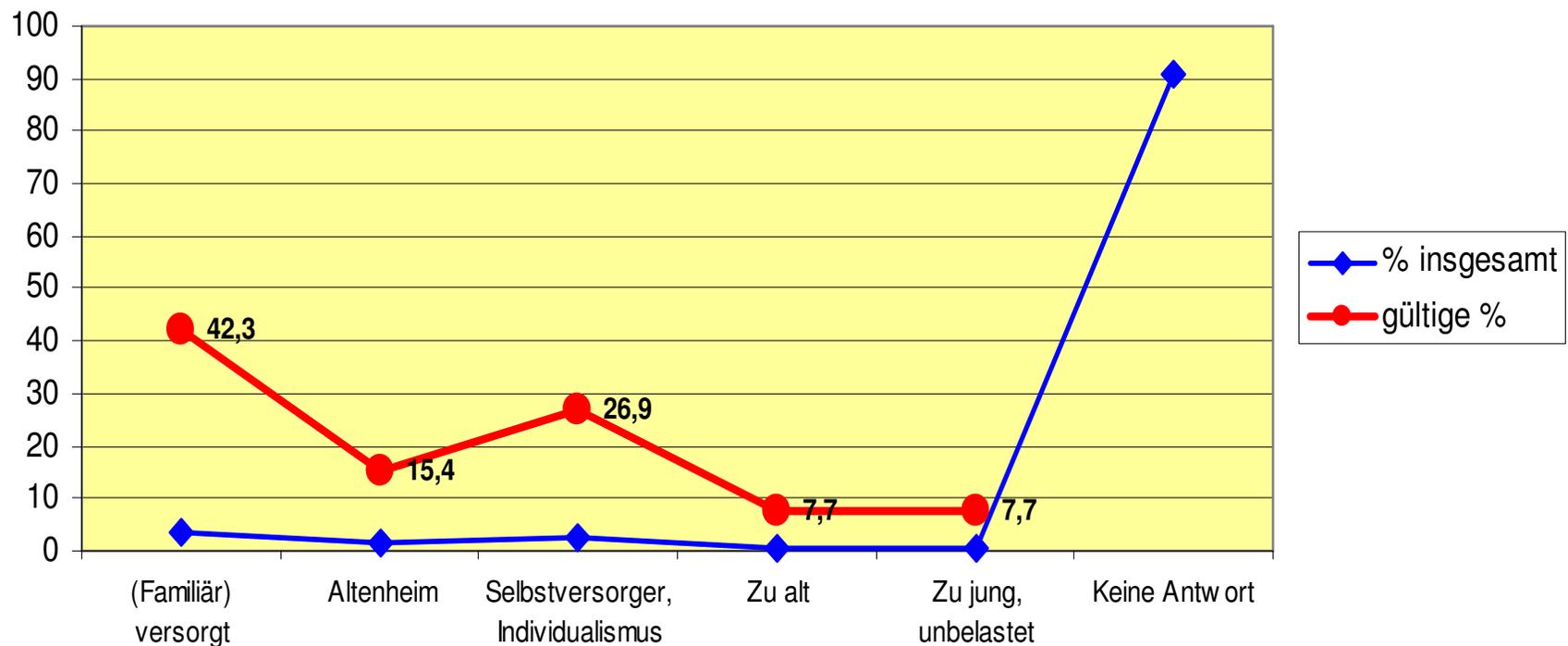


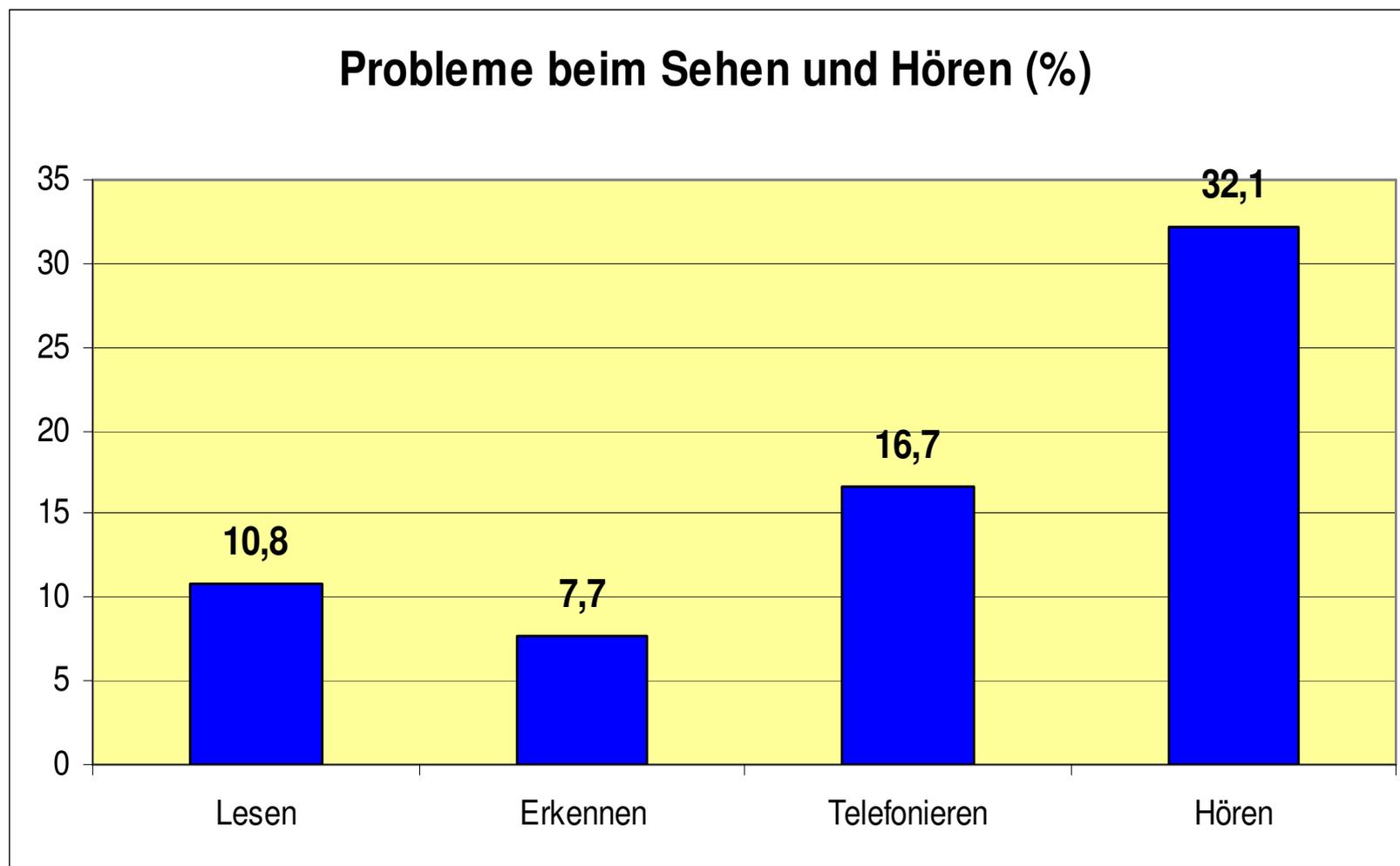


Konstellationen der Wohnpräferenz (%)

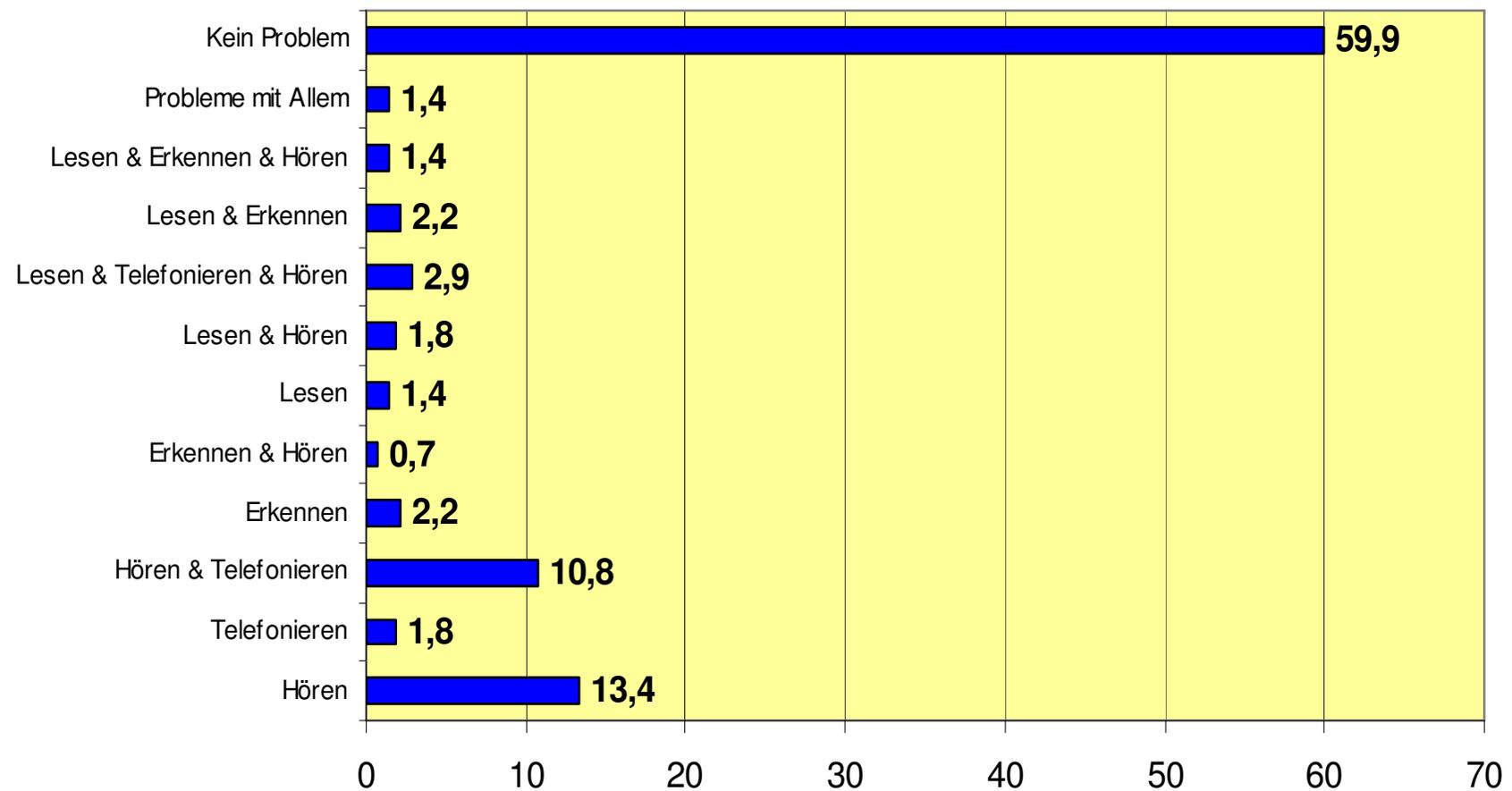


Offene Antwort: Warum kein Interesse an Seniorenwohnform? (Prozent)

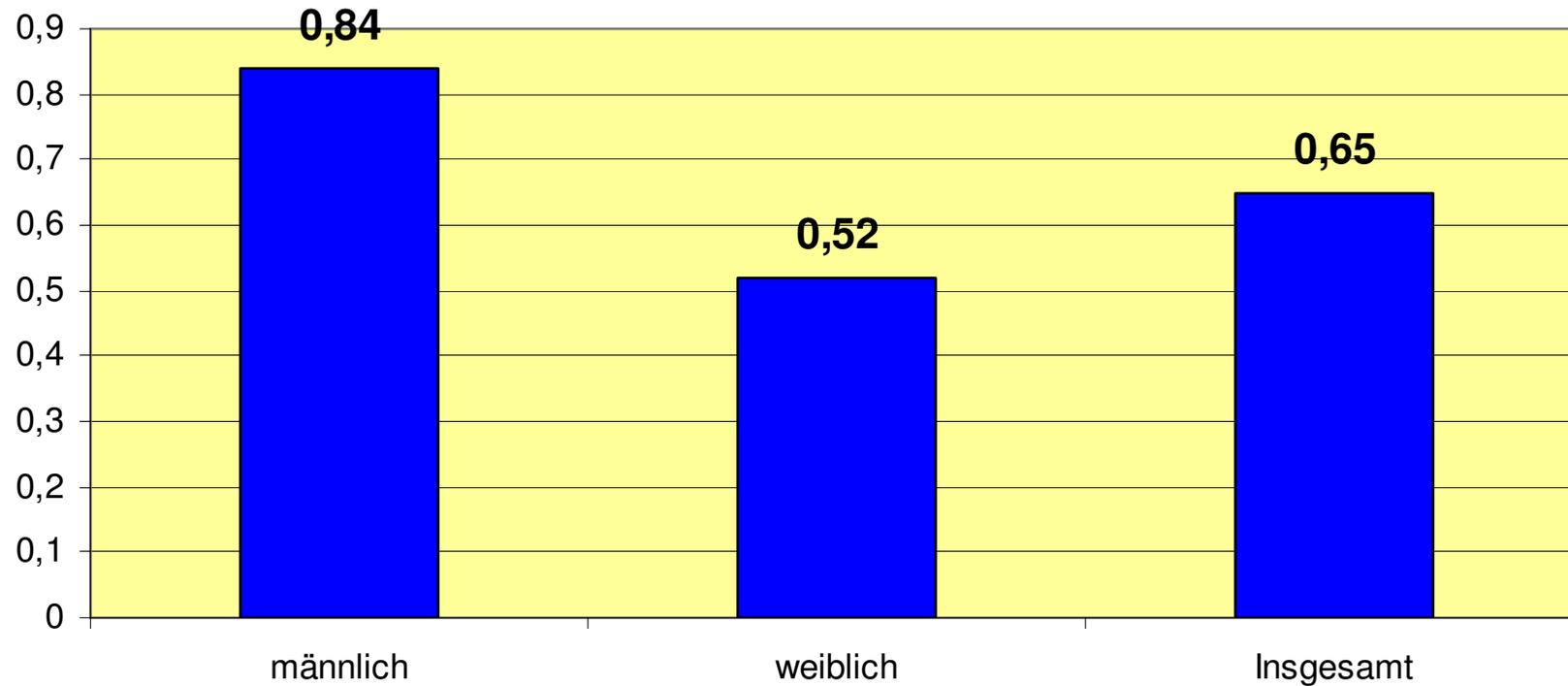




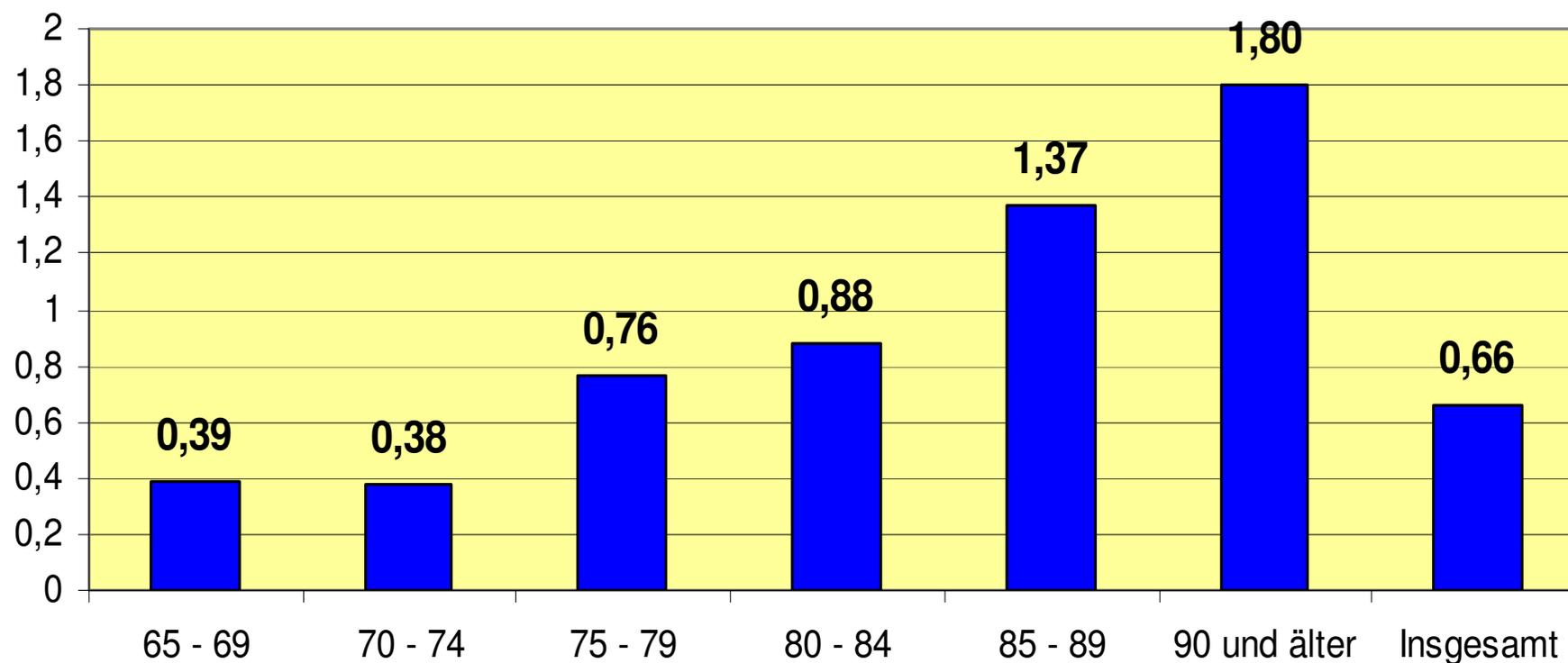
Problemkonstellationen (%)



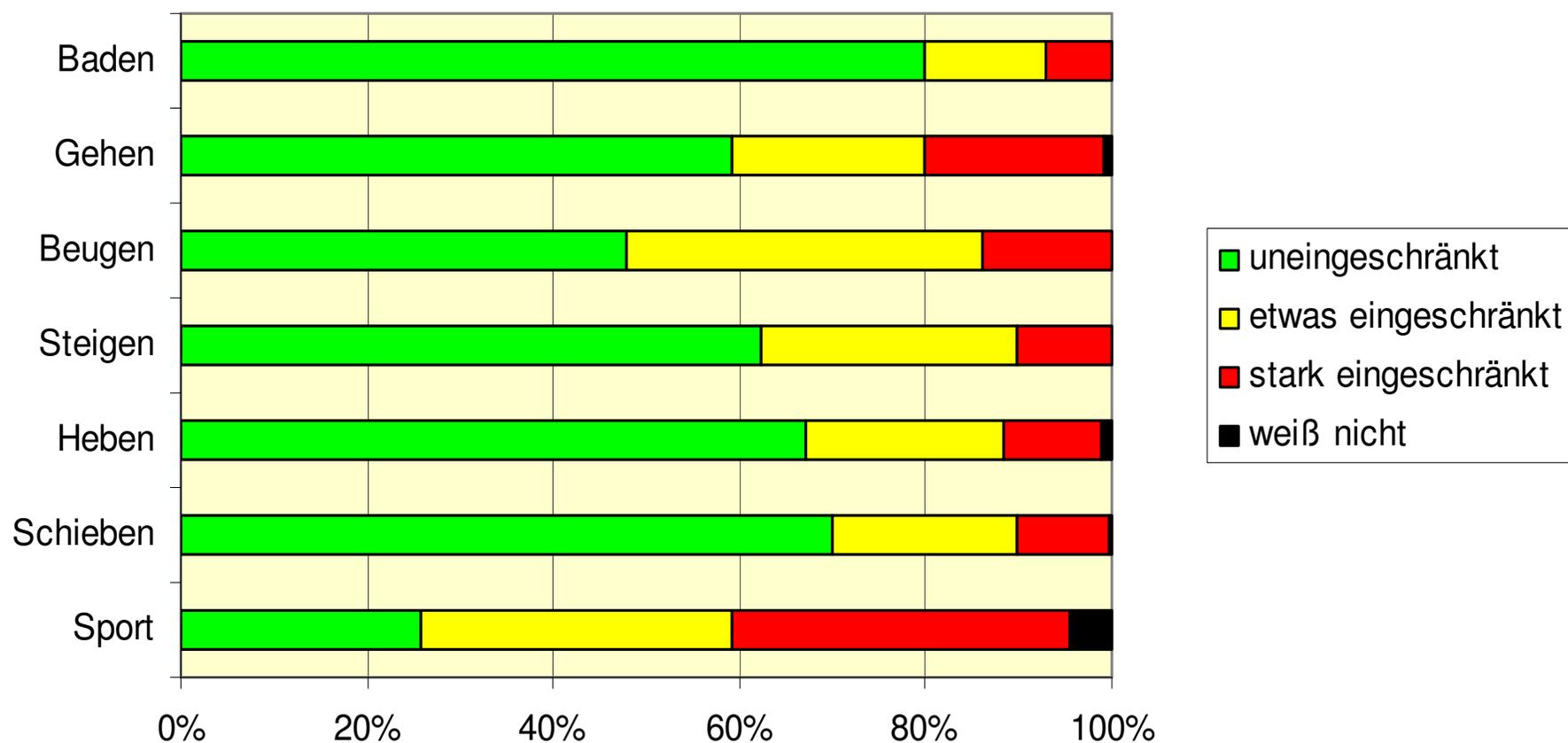
**Belastung mit Seh- und Hörproblemen nach Geschlecht
(Mittelwerte)**

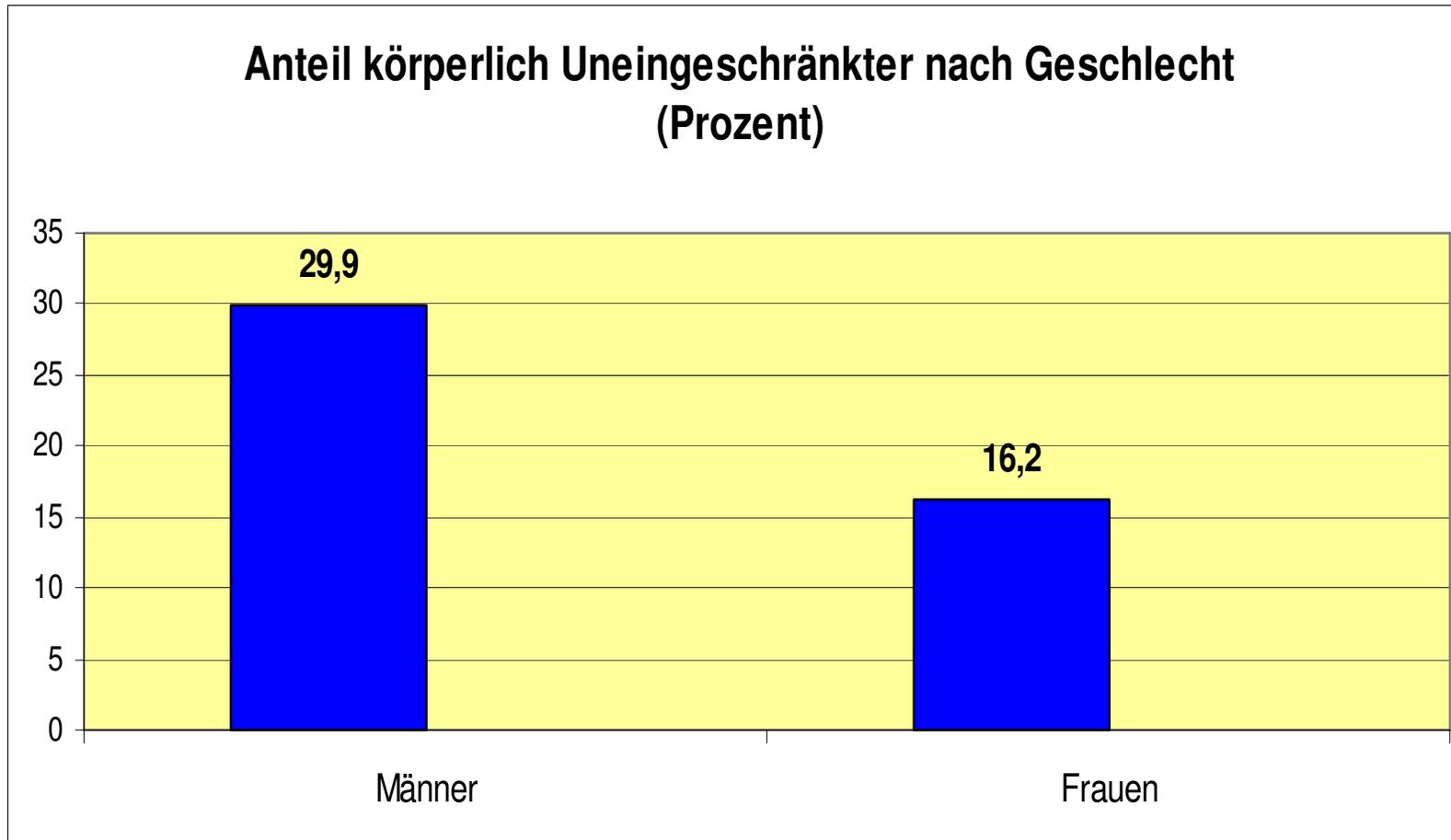


Belastung mit Seh- und Hörproblemen nach Alter (Mittelwerte)

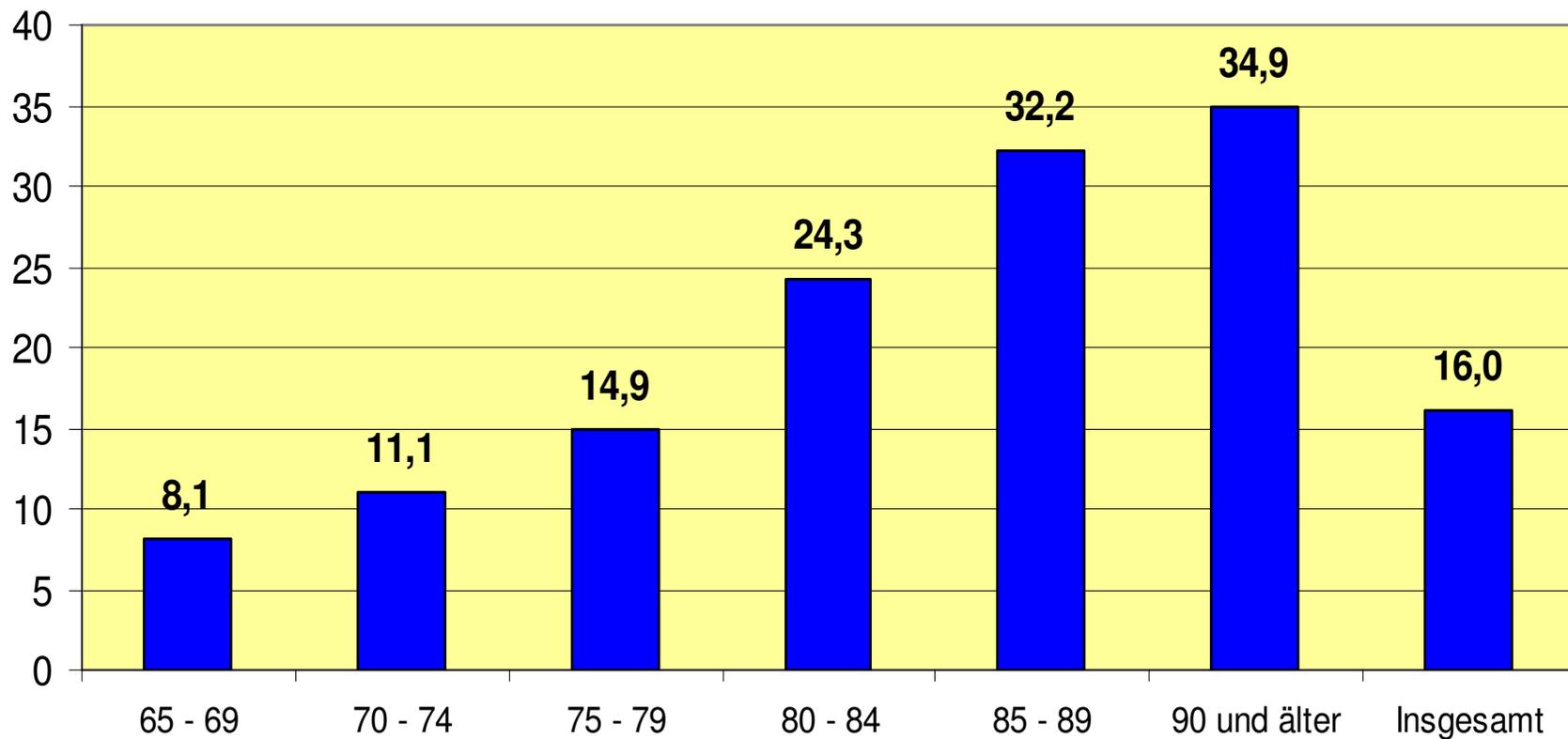


Körperliche Leistungsfähigkeit (%)

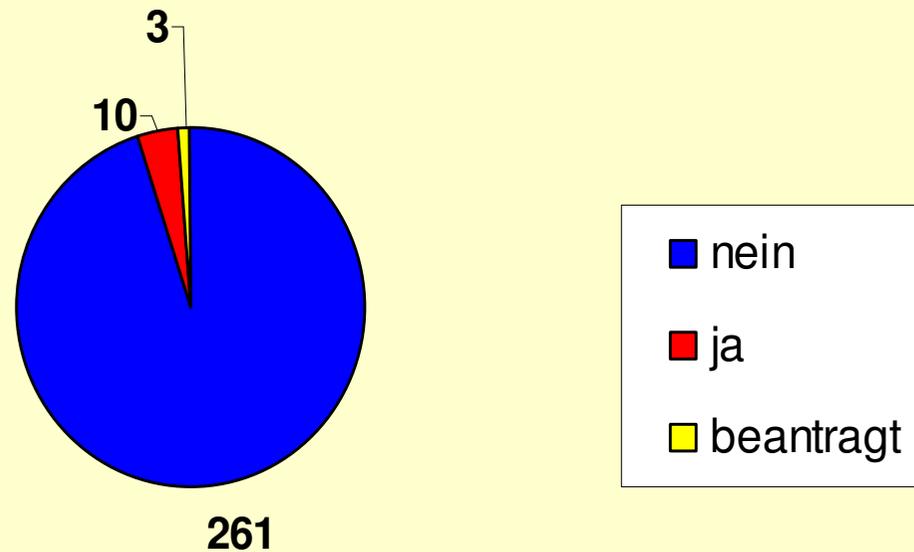


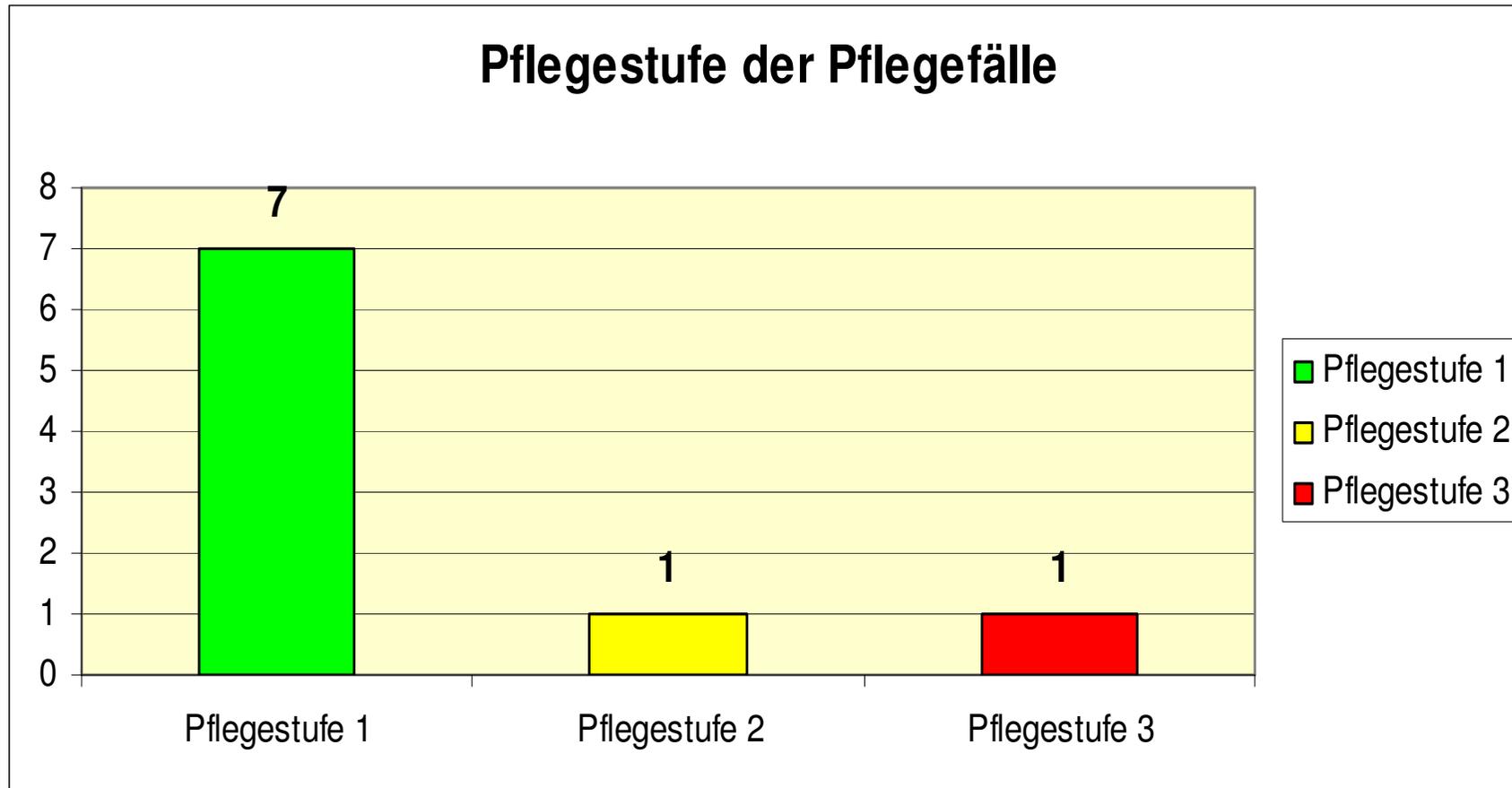


Einbußen an körperlicher Leistungsfähigkeit (in % des Maximums) in
Abhängigkeit vom Alter

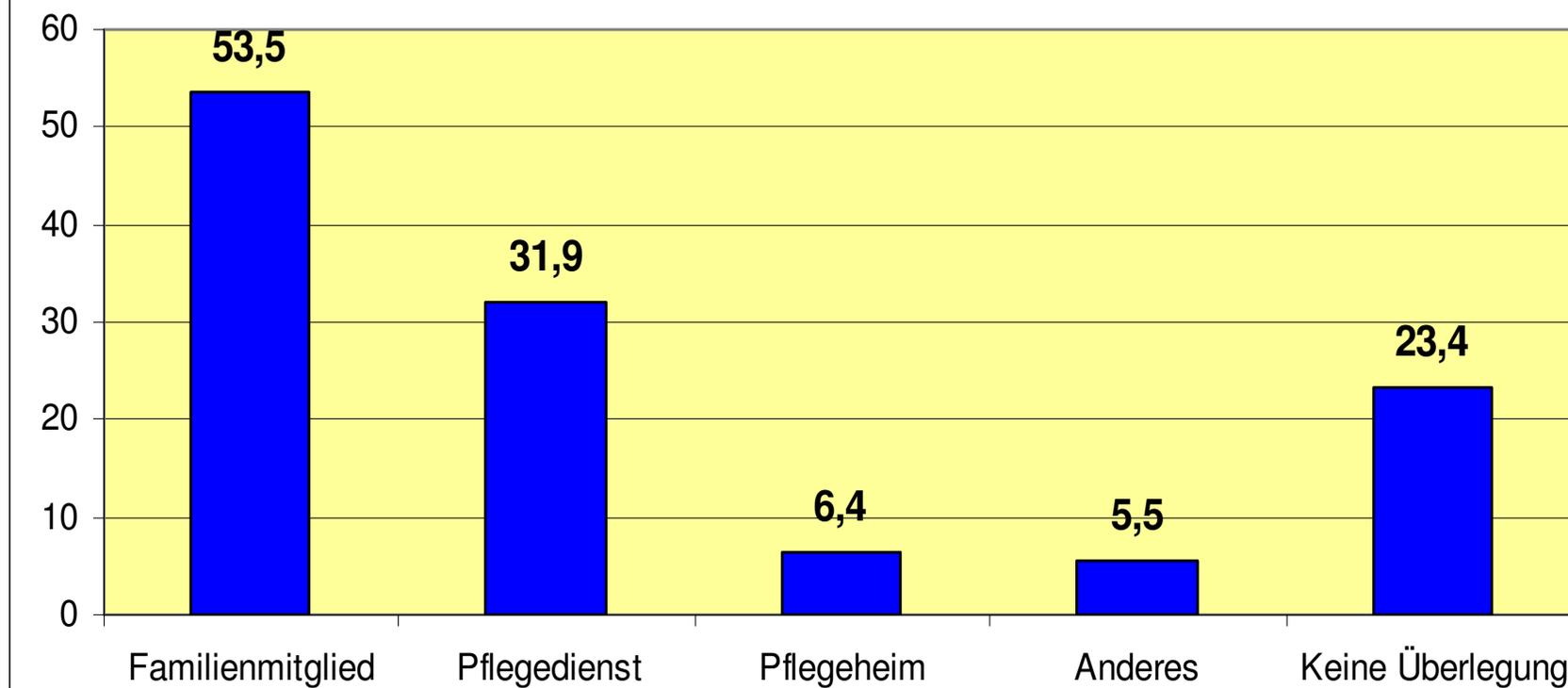


Pflegefall (Häufigkeit)

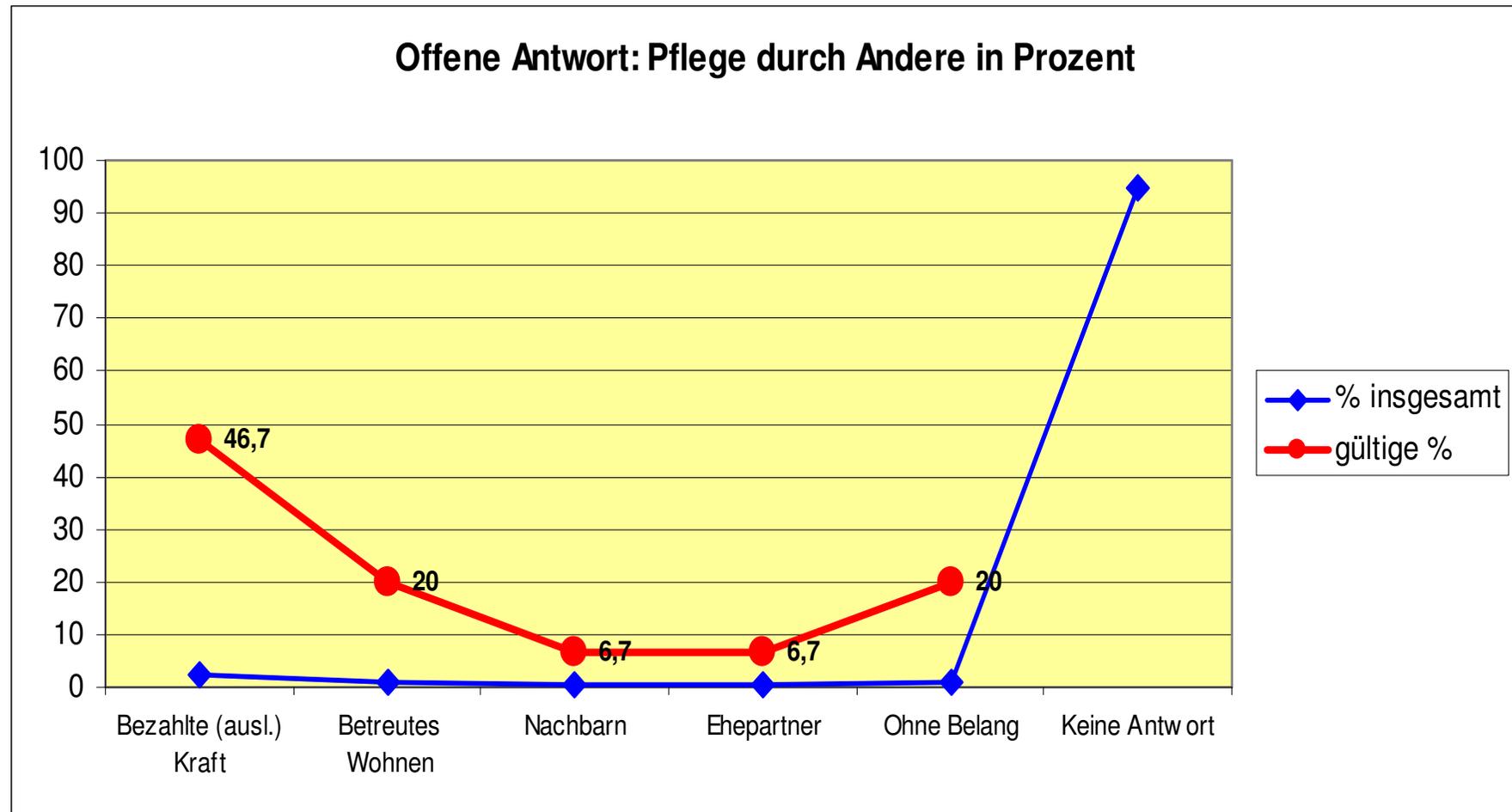




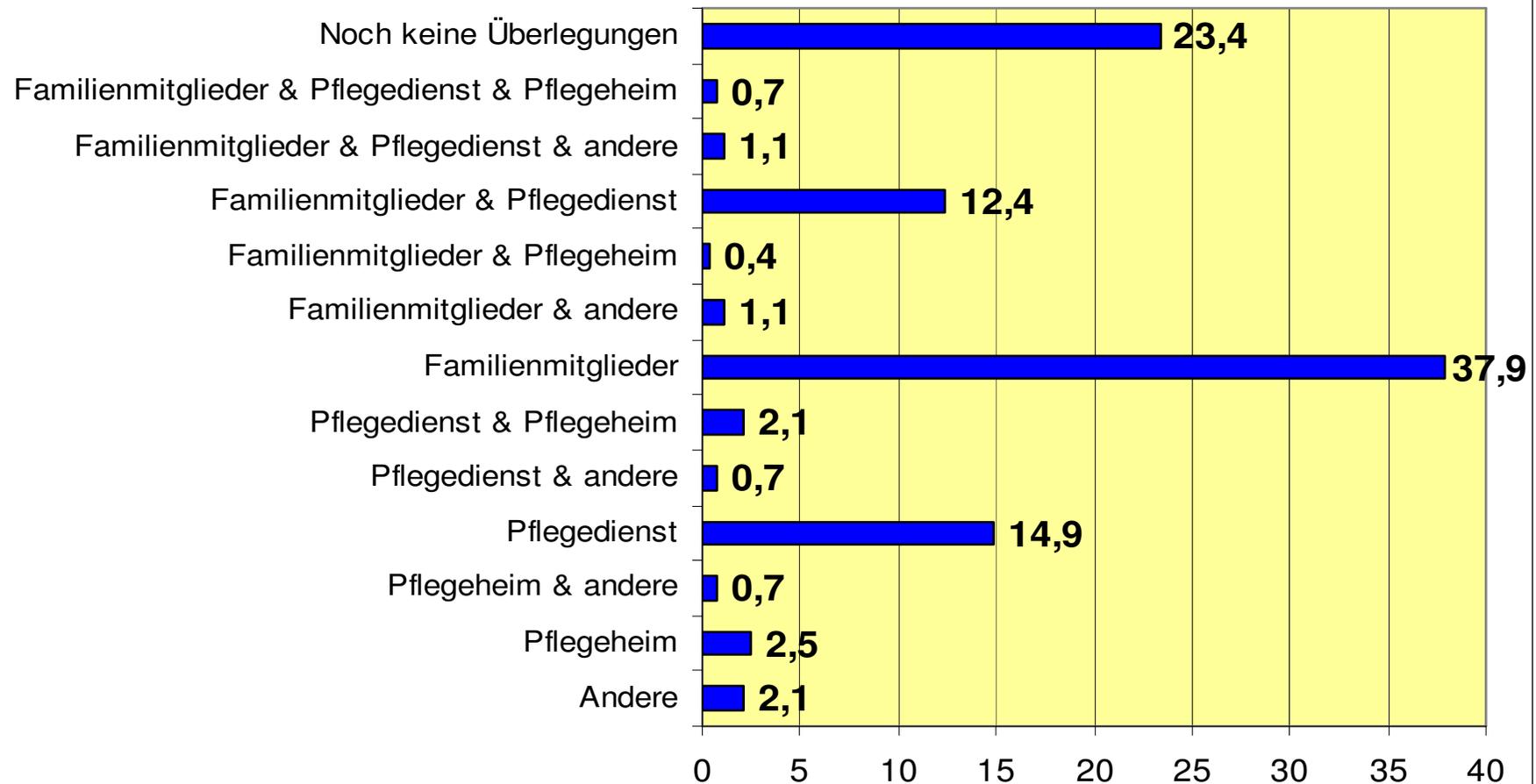
Potentielle Pfleger im Pflegefall (% Ja)



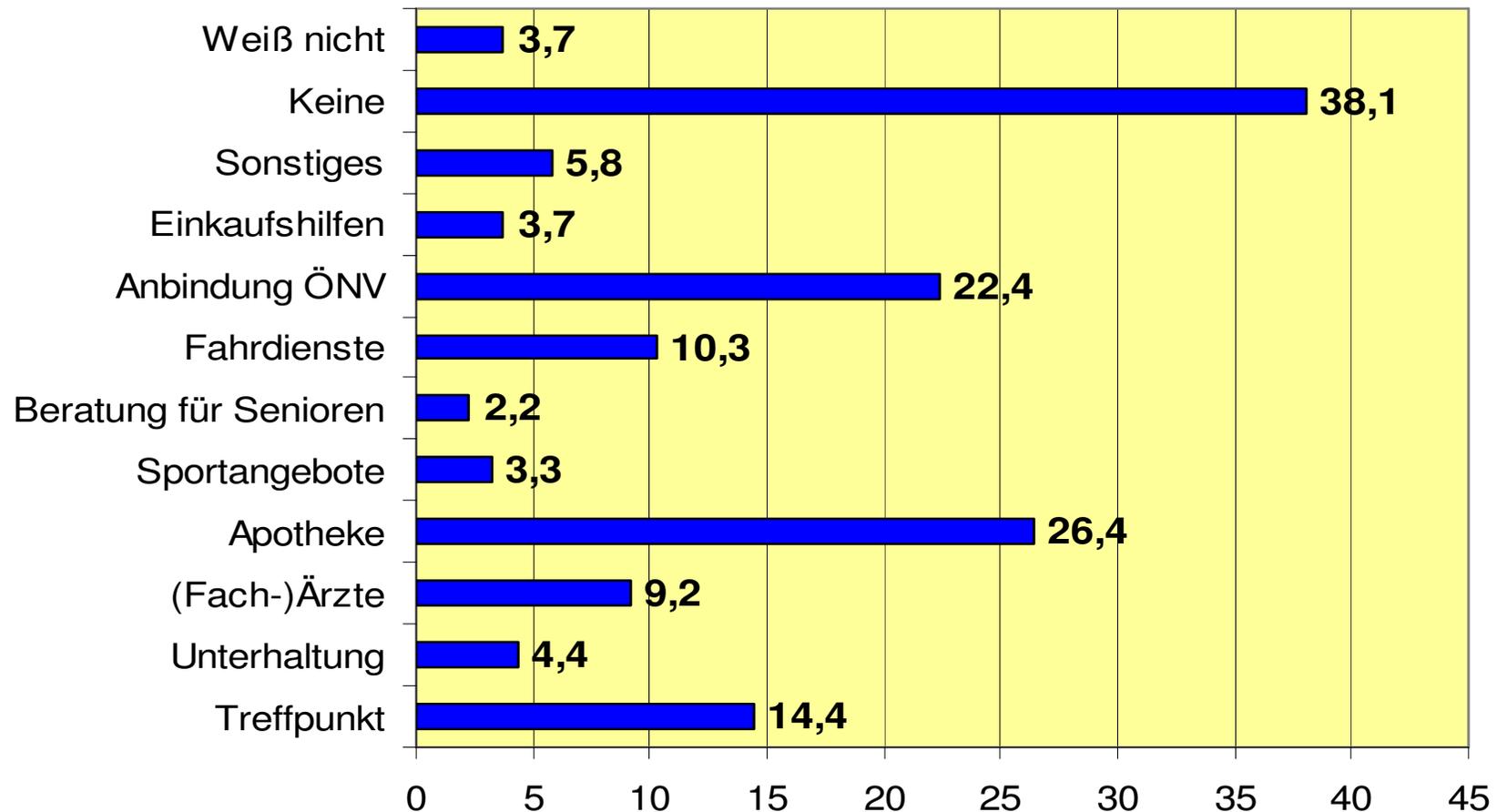
Offene Antwort: Pflege durch Andere in Prozent



Seniorenbefragung: Konstellationen potentieller Pfleger (%)



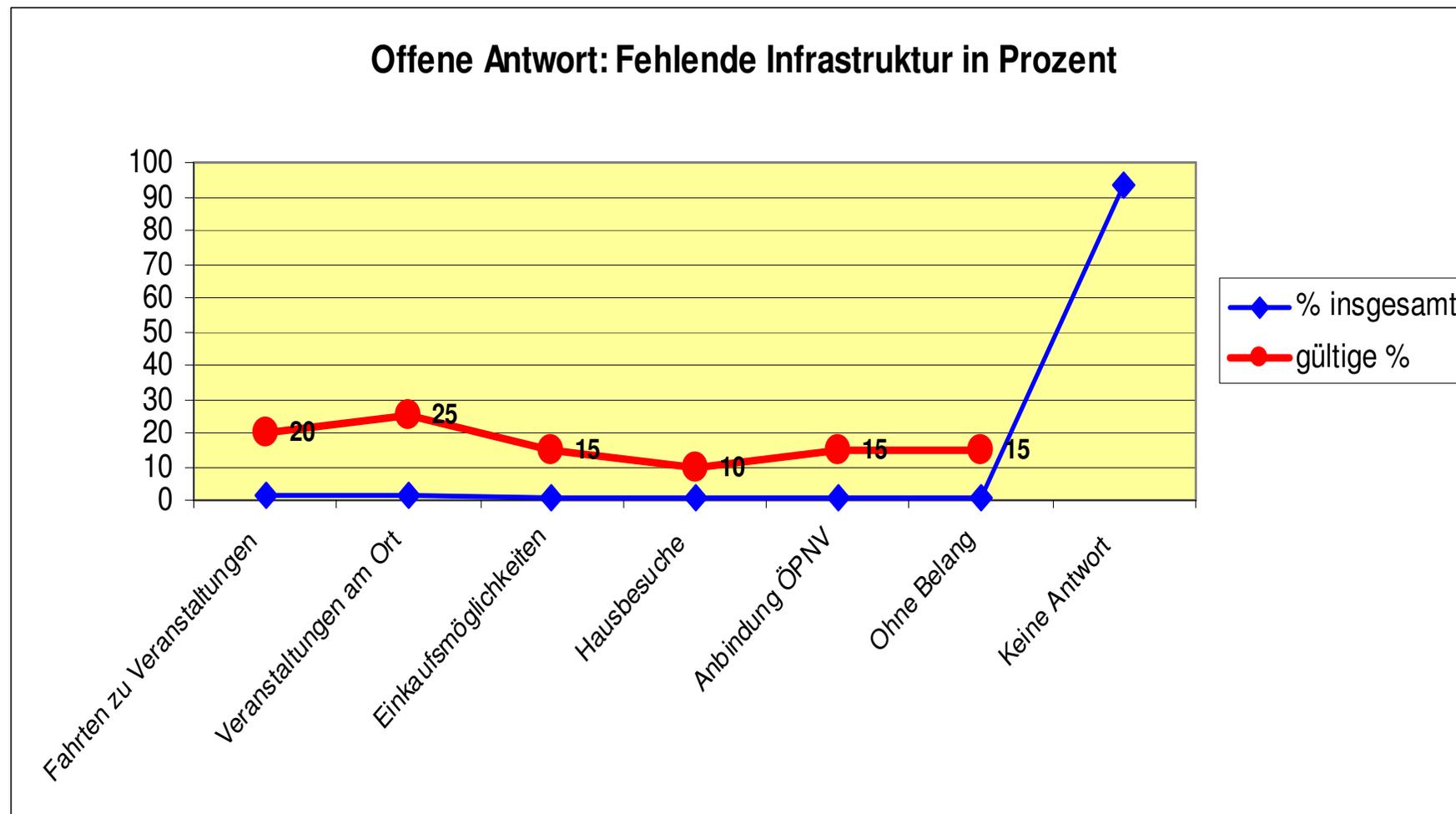
Vermisste Infrastruktur-Angebote (%)



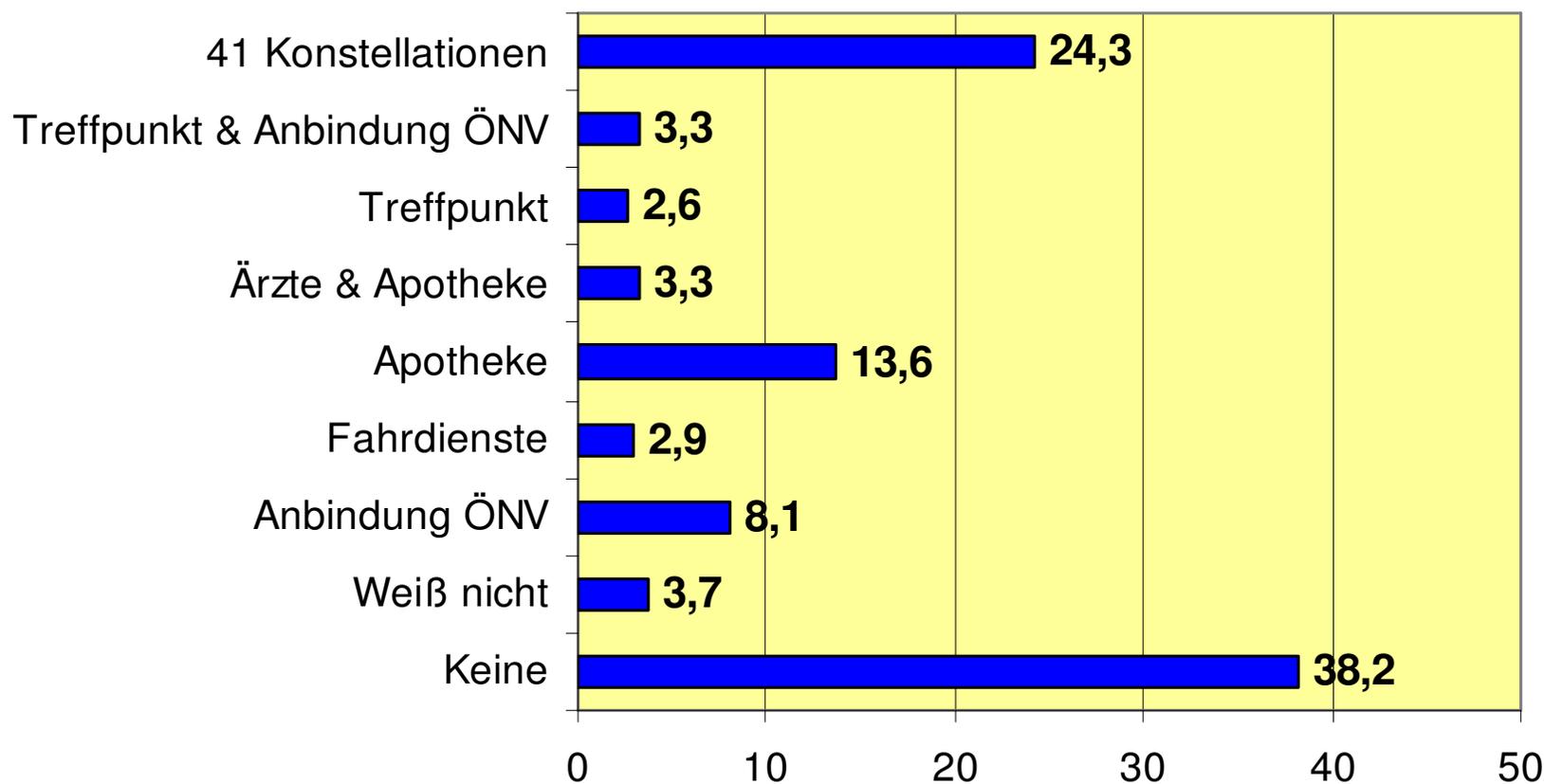
Beispiele für „Vermisse Folgendes ...“

- Fahrten zu Museen, München, Tegernsee
- Kartenspielen, Tanzveranstaltungen
- Ärztliche Hausbesuche
- Begeh- und befahrbare Wege:
zur BOB, im Ort im Winter,
in der Ignaz Günther-Str., in der Seidinger Str., vor dem Edelweißweg u.a.
- Eine Person, die mich mal besucht – fühle mich einsam
- Supermarkt

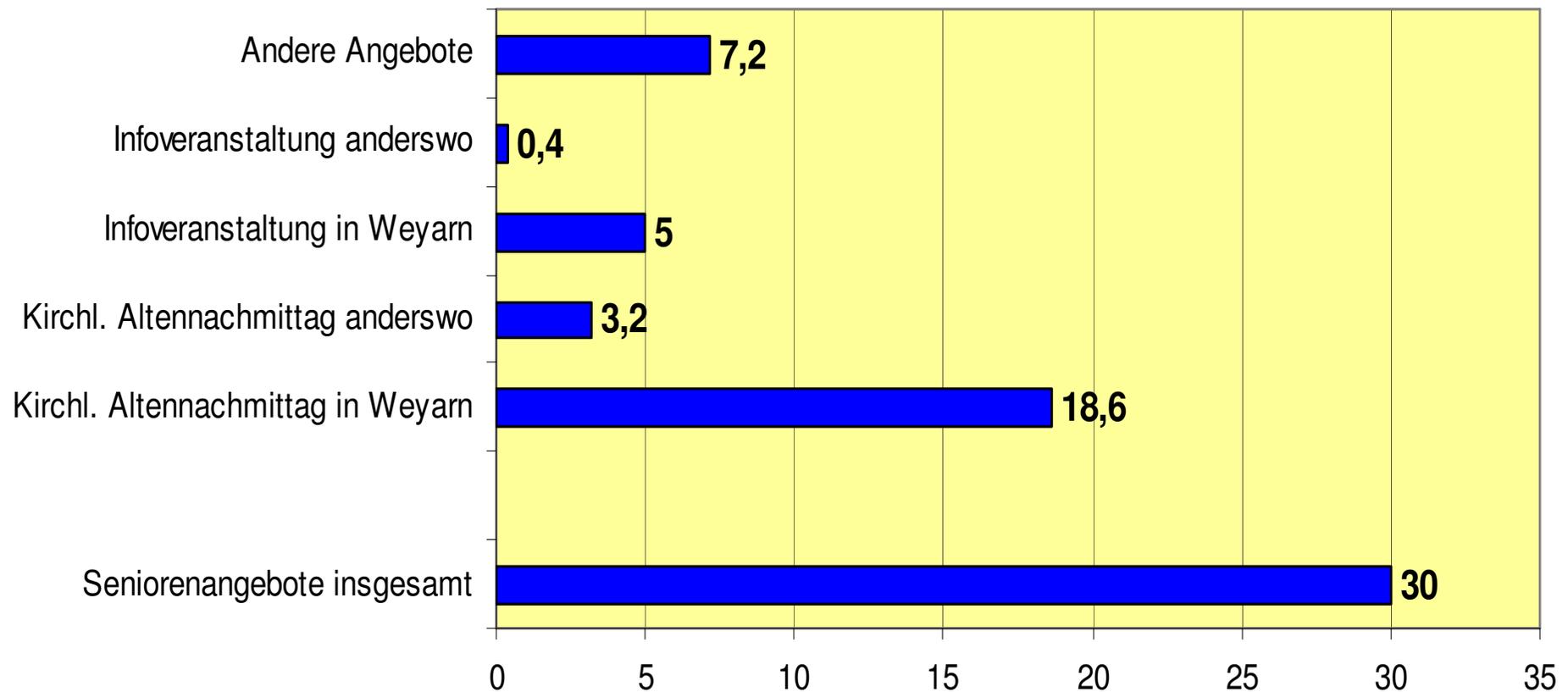
Offene Antwort: Fehlende Infrastruktur in Prozent



Konstellationen vermisster Angebote mit 5+ Nennungen (%)



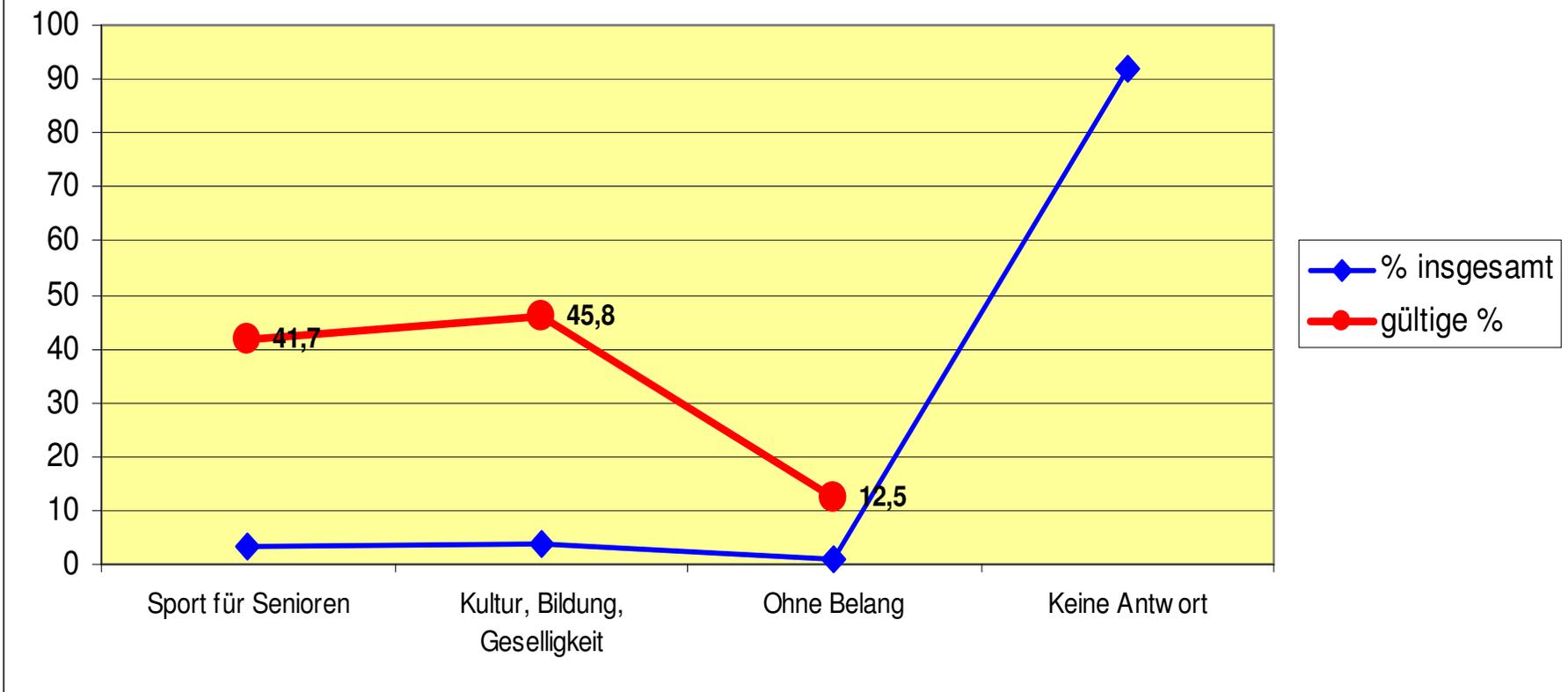
Teilnahme an Seniorenangeboten (%)

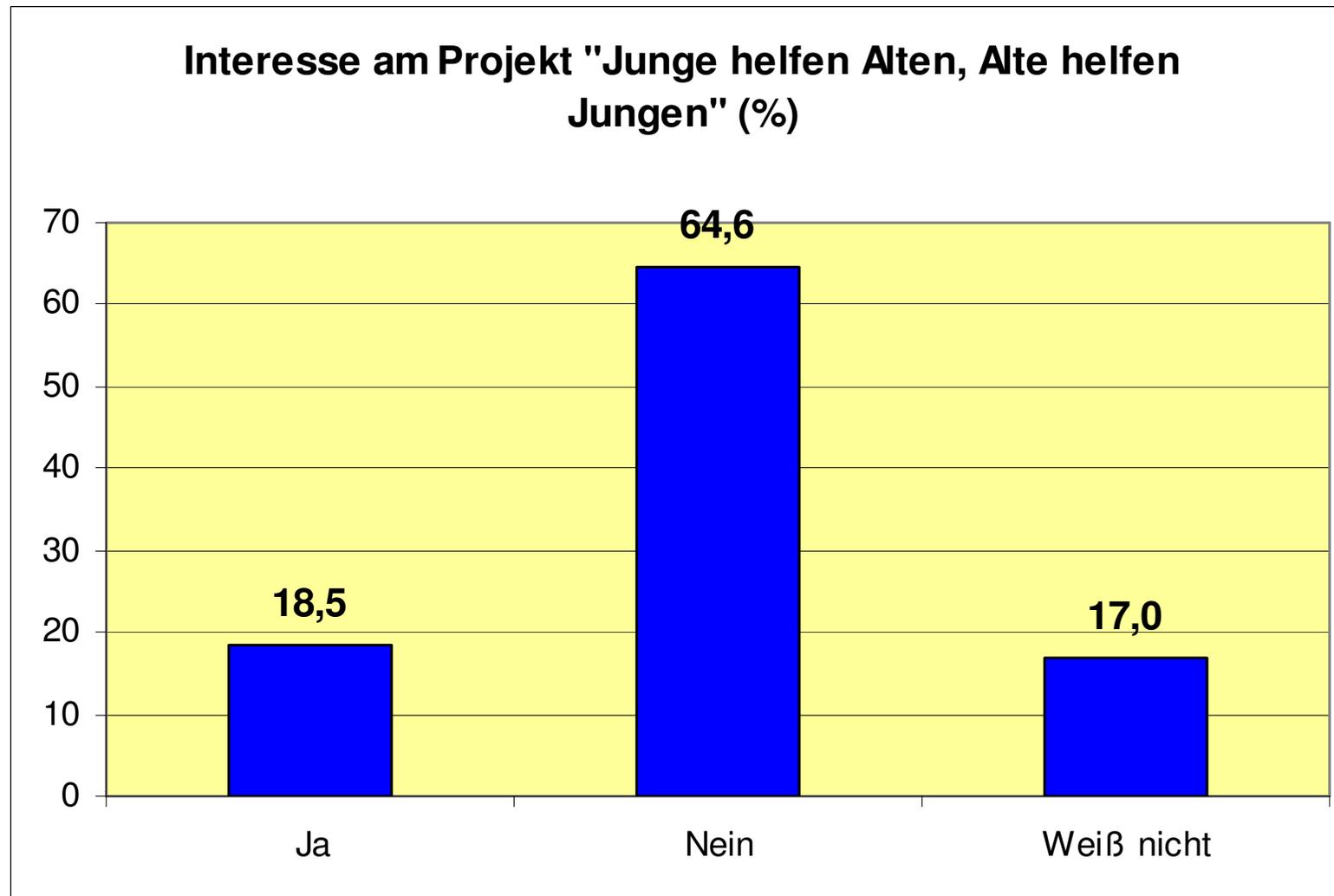


Beispiele für andere wahrgenommene Angebote:

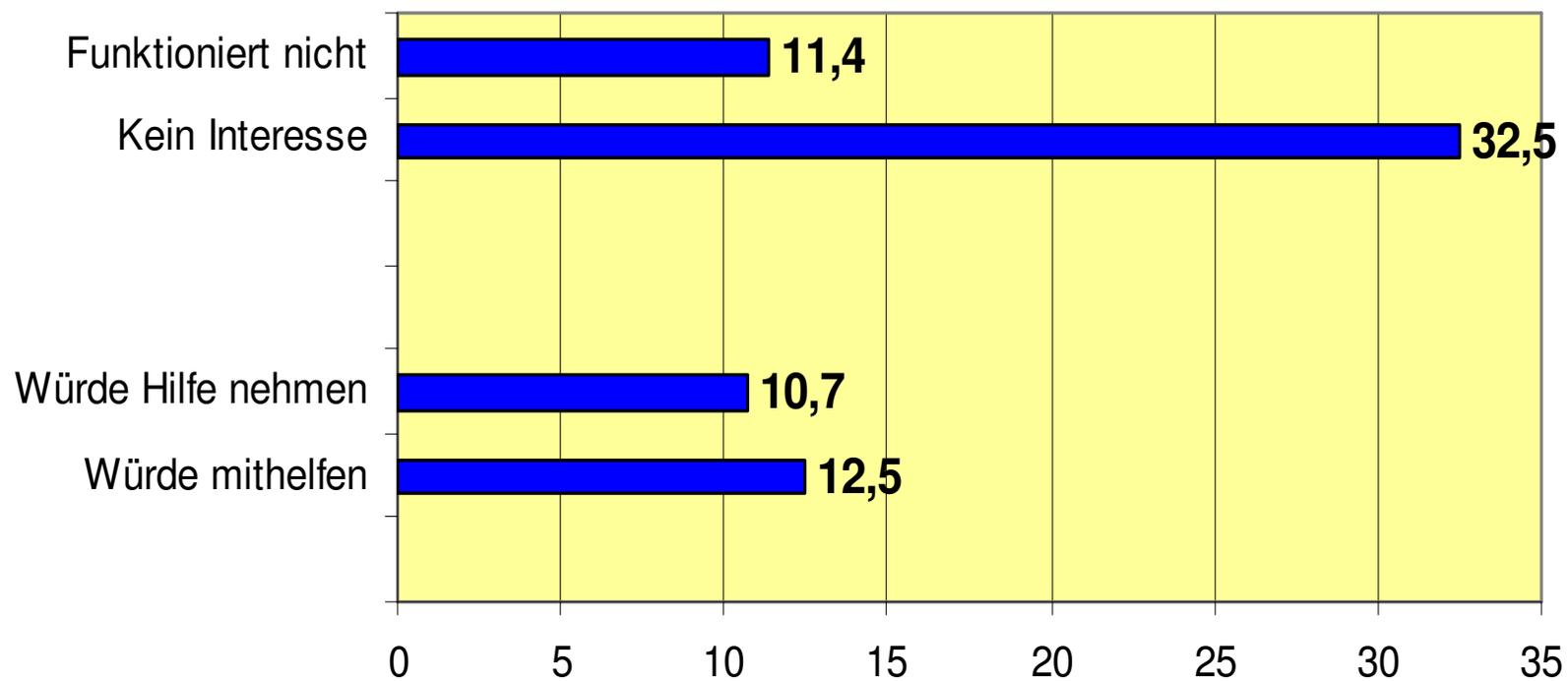
- Seniorensport
- Asphalt- und Eisstockschießen
- Abende des Frauenbundes und des katholischen Kreisbildungswerks
- Stammtisch
- Erzählcafé
- Bildungsveranstaltungen

Offene Antwort: Andere wahrgenommene Angebote in Prozent





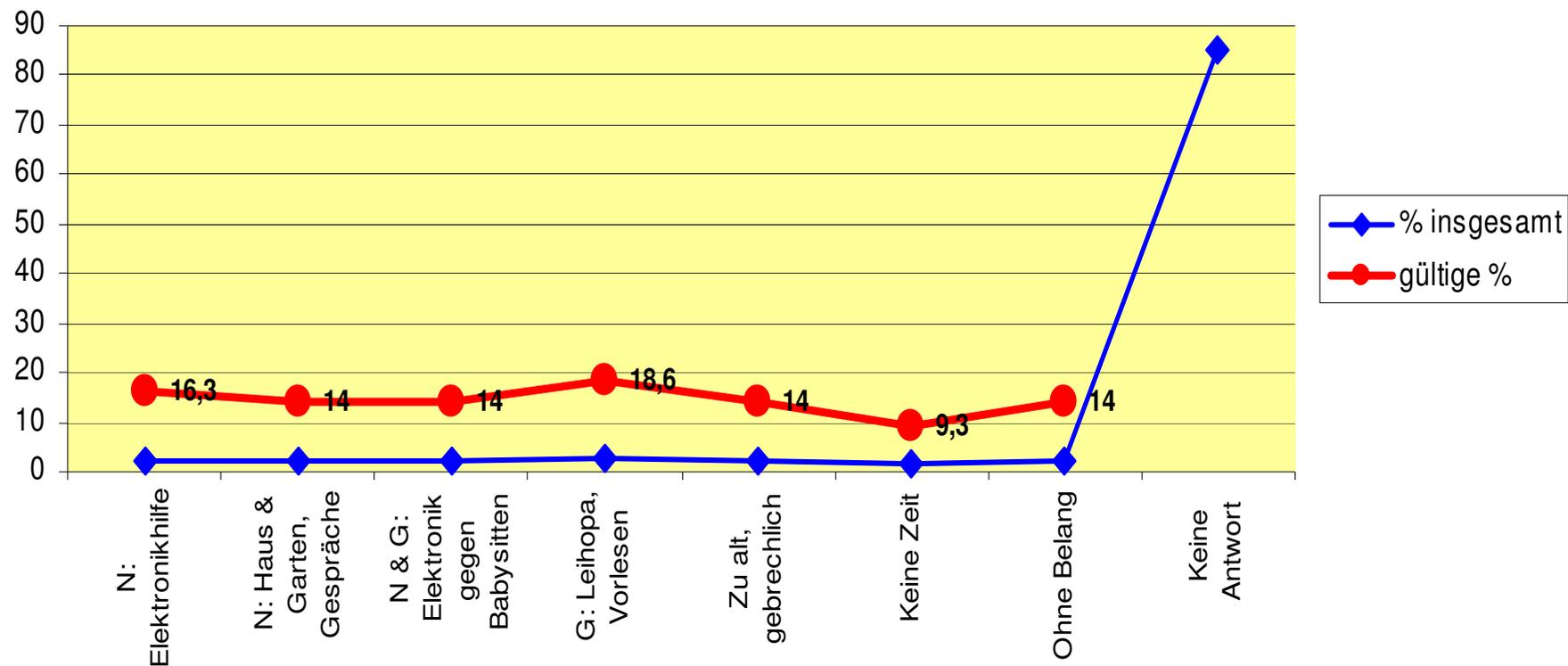
Beurteilung des Projekts JHAAHJ (%)

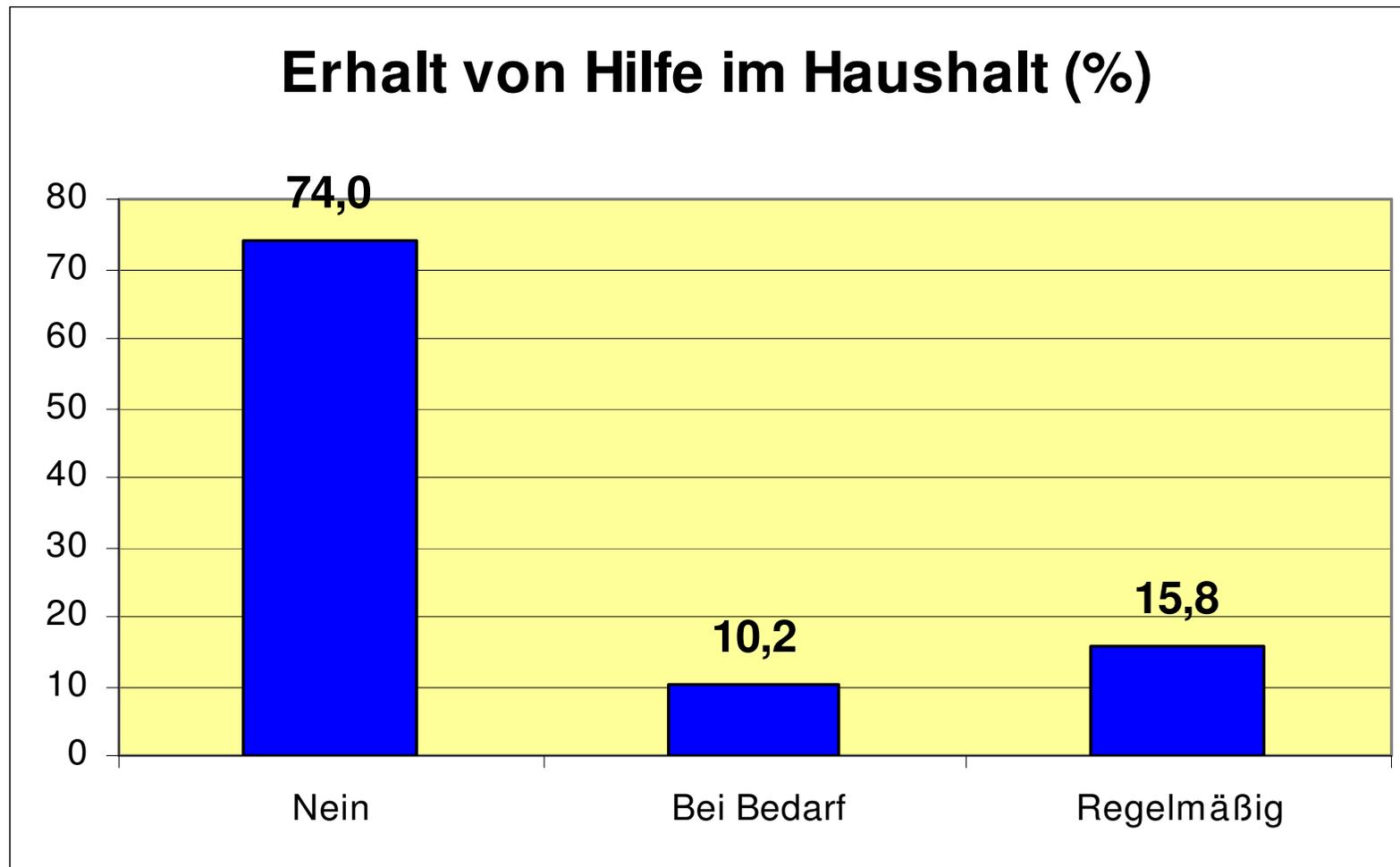


Beispiele für Angebote, an denen Interesse besteht:

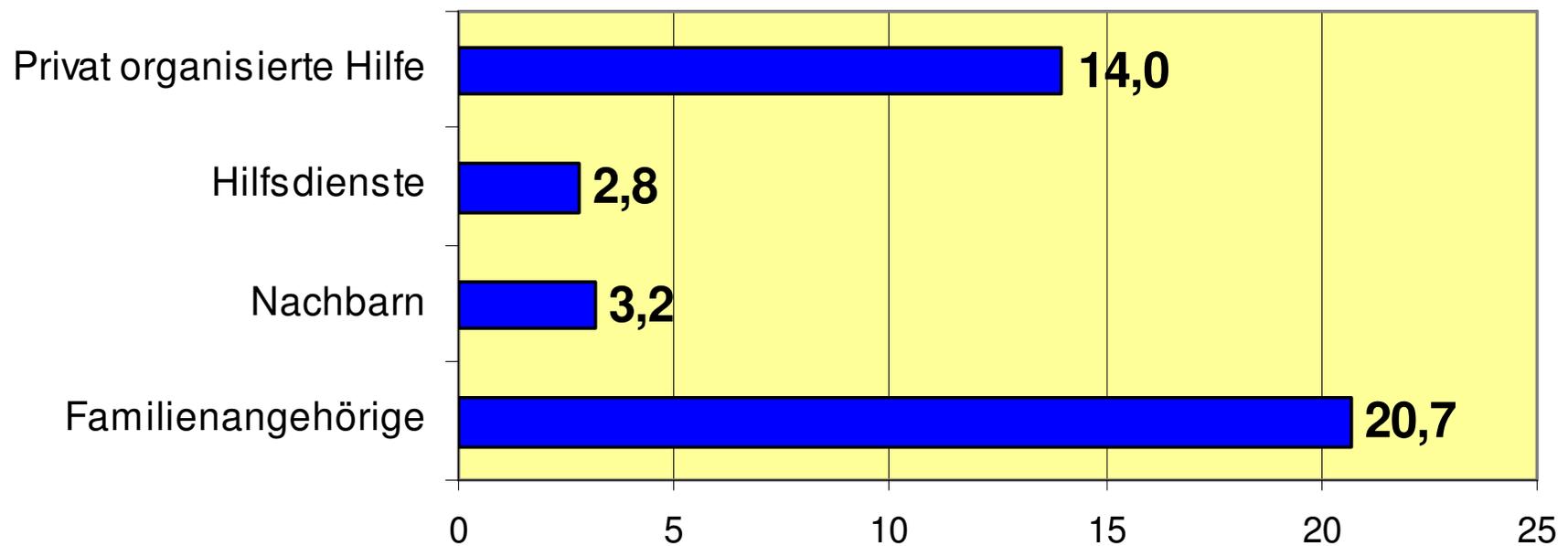
- Passiv: PC-Kurse durch Jugendliche, aktiv: Einkaufshilfe leisten
- Biete an: Vorlesen, Babysitten; wünsche: Hilfe bei elektronischen Geräten
- Hilfe bei der Gartenarbeit
- Singkreis für Kinder und Junggebliebene
- Aktiv: Schule, Nachhilfestunden
- Gegenseitige Hilfe, ganz gleich welcher Art

Offene Antwort: Interesse an JHAAHJ in Prozent: N = Nehmen, G = Geben

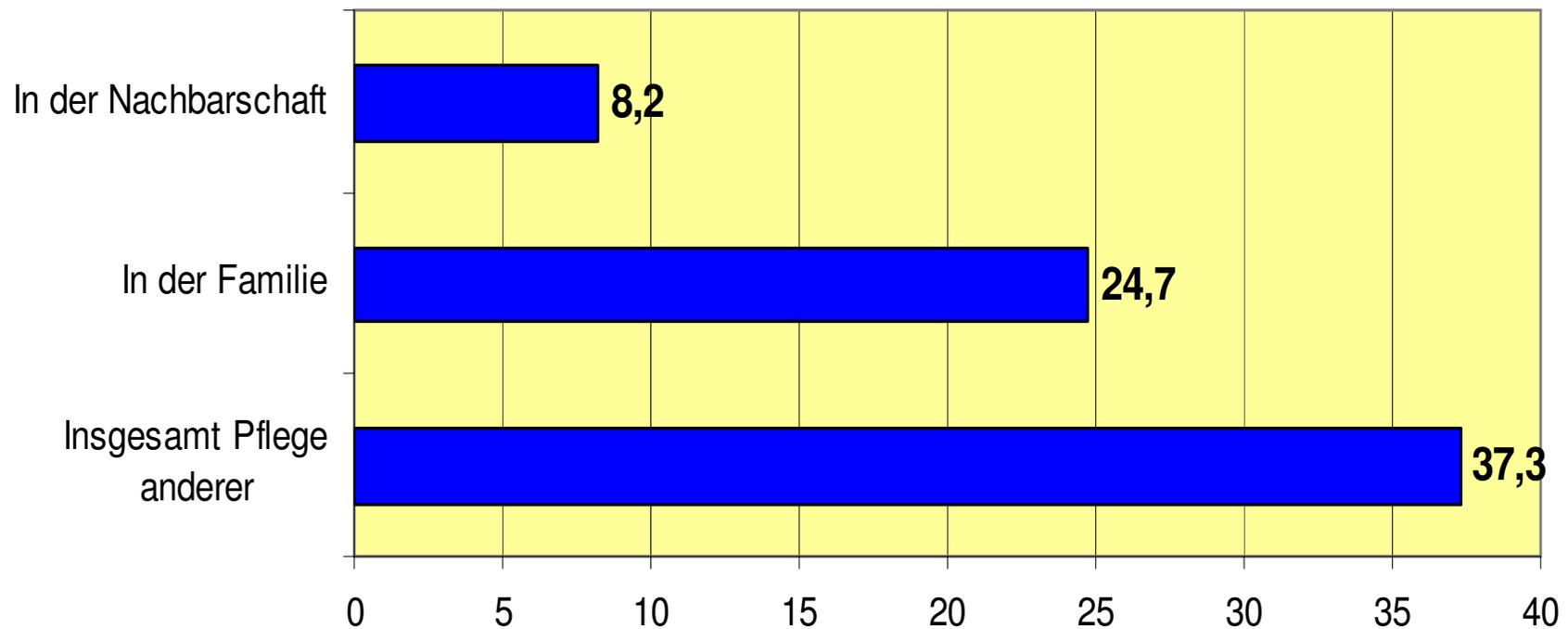


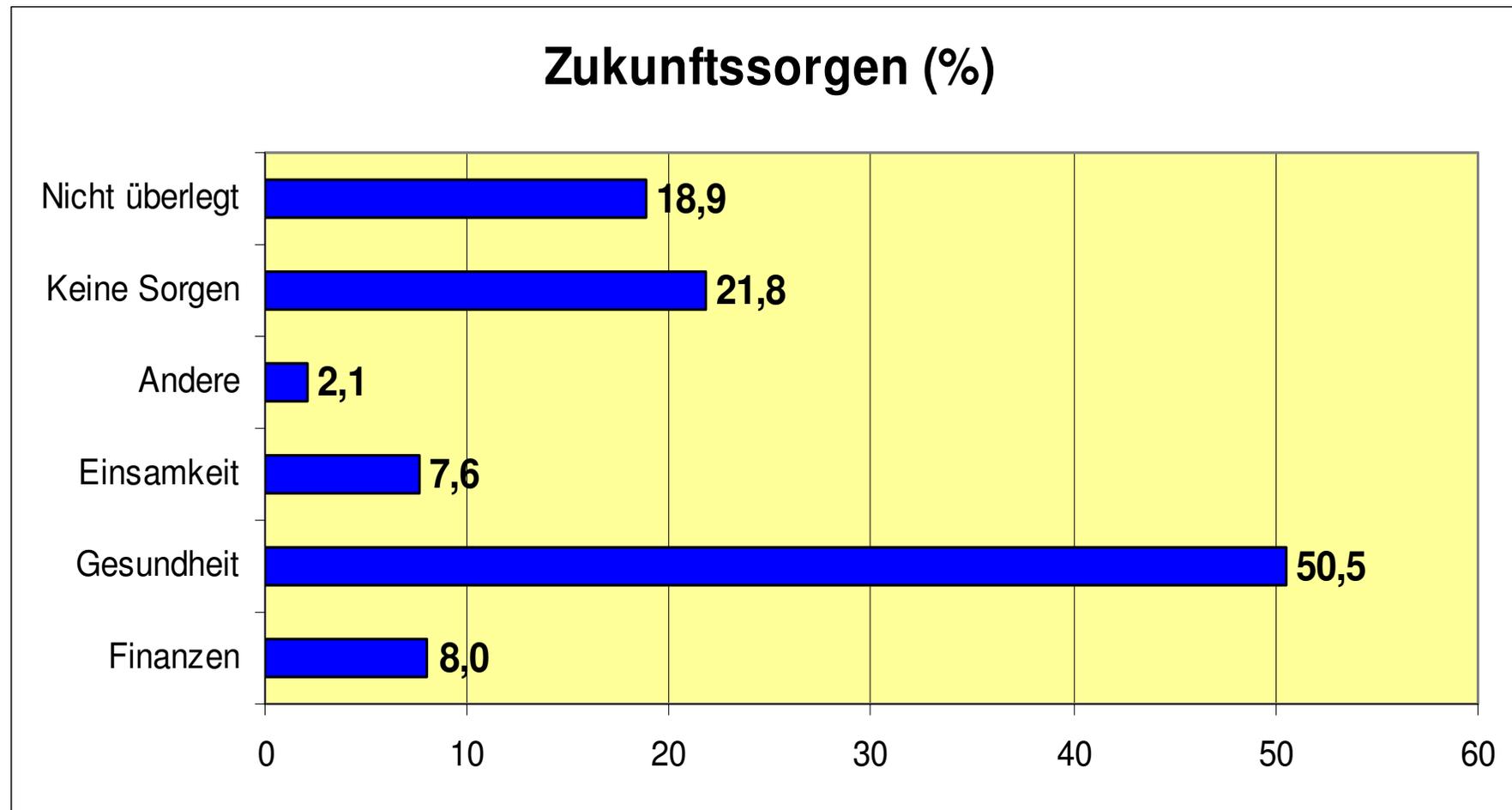


Helfer im Haushalt (%)

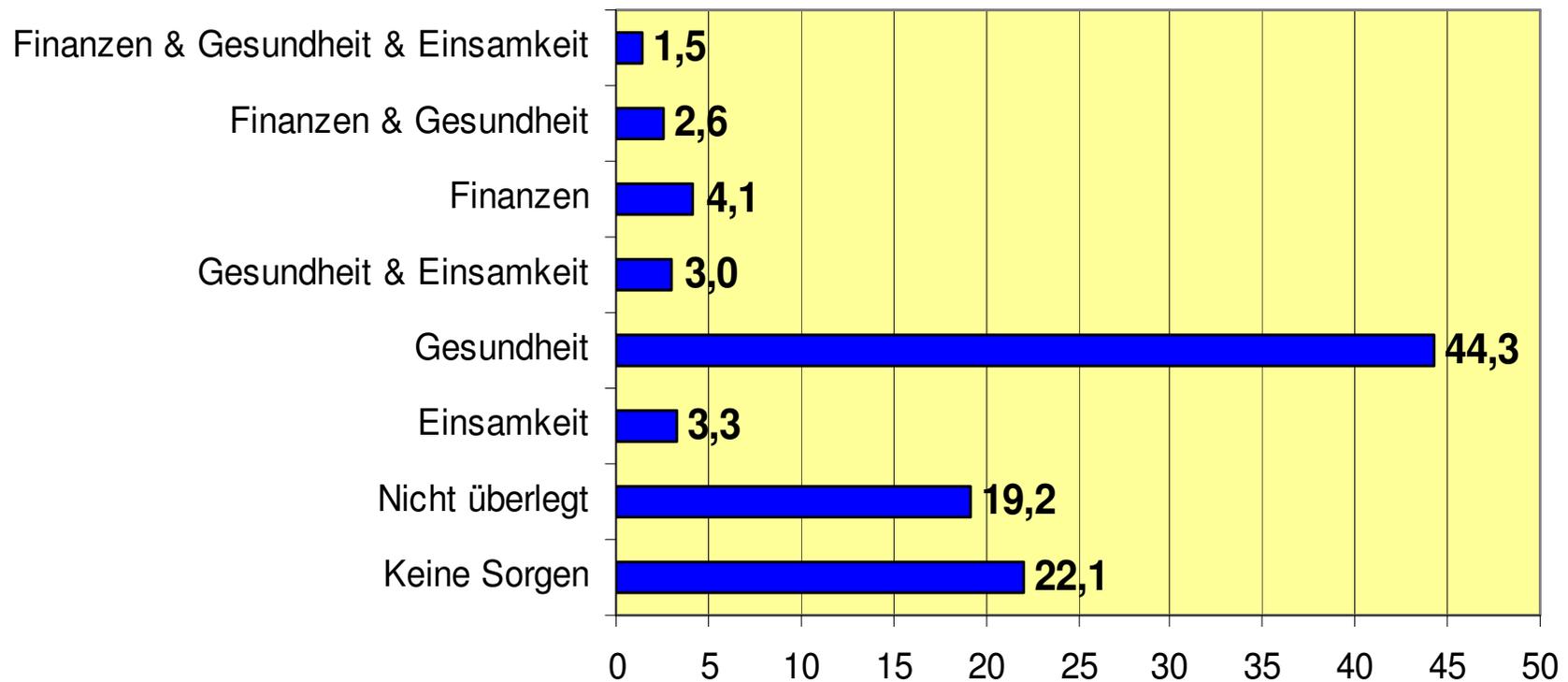


Unterstützung oder Pflege anderer (%)





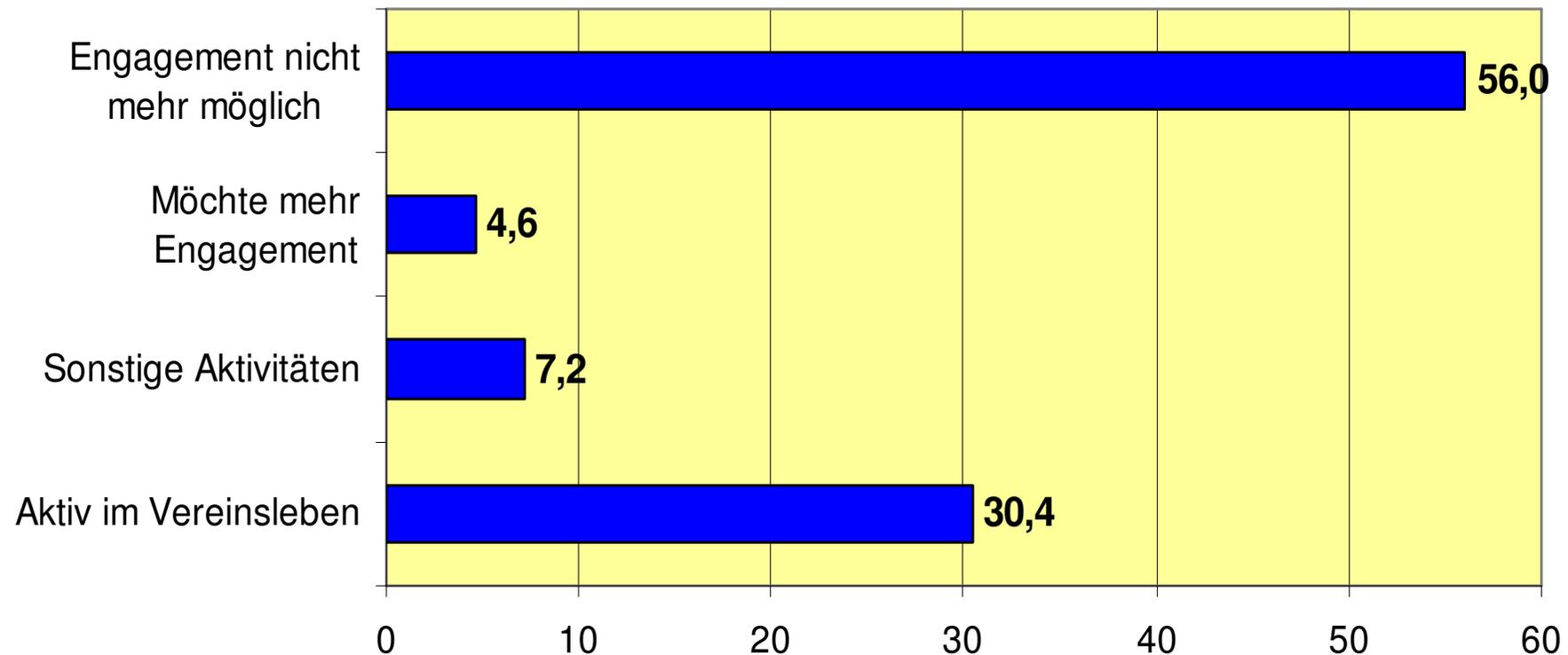
Konstellationen von Zukunftssorgen (%)



Beispiele für sonstige Zukunftssorgen:

- Wie kann ich in meinem Haus bleiben, wenn Pflege und Hilfe nötig werden sollten?
- Angst, ein Pflegefall zu werden
- Führerschein abgeben
- Familiäre Sorgen

Aktivität in Vereinen oder Arbeitskreisen (%)



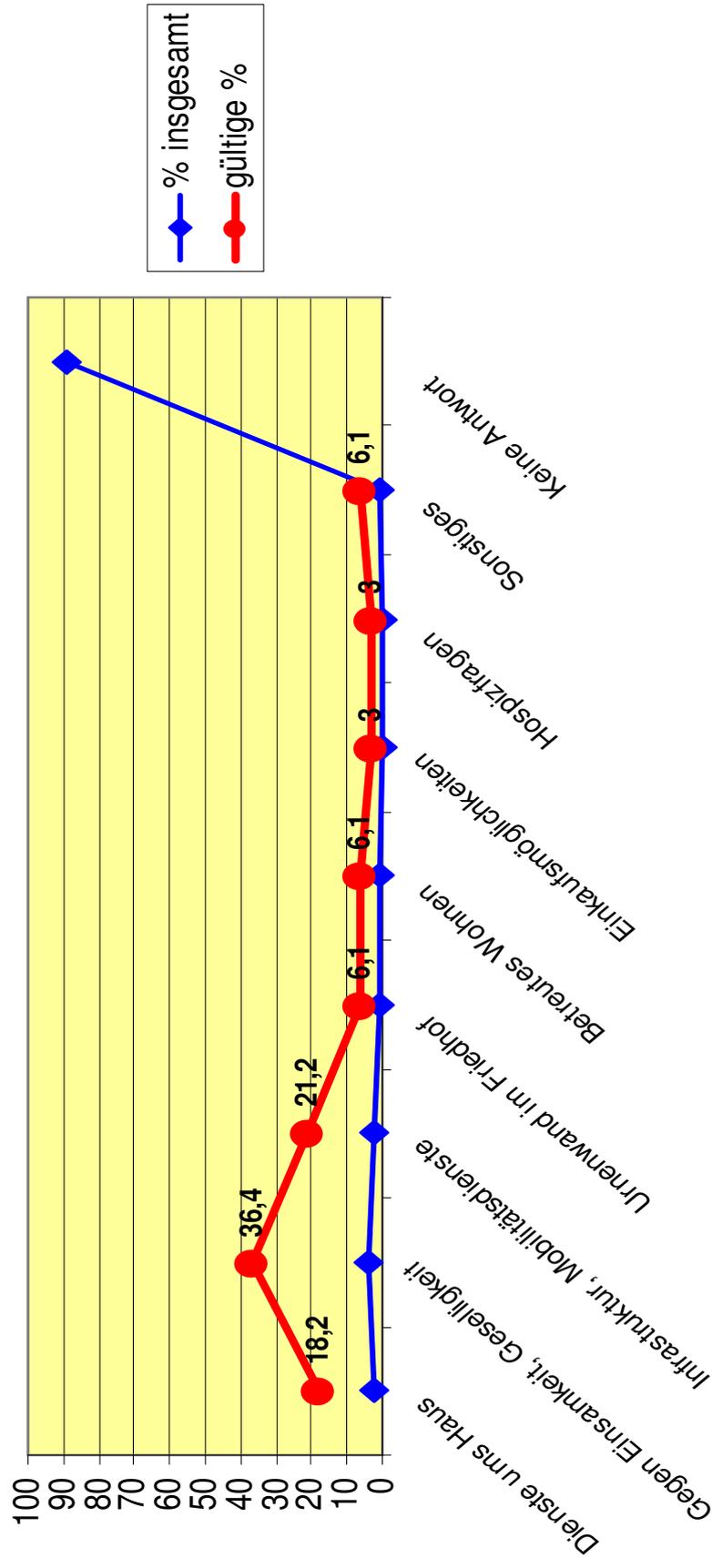
Beispiele für besonders am Herzen liegende Themen, die Senioren in Weyarn betreffen:

- Es wäre sehr wichtig Personen zu haben für stundenweise Beaufsichtigung, wenn meine Familie einkaufen, arbeiten oder beim Arzt ist. Das wäre für Pflegebedürftige eine große Hilfe
- Mehr Bänke wären schön, auch an den neuen Fußwegen
- Ausbau des Schlickerrieder-Anwesens für senioren-gerechtes Wohnen: zentrale Lage
- Urnenwand im Friedhof
- Mehr Eishockey im Fernsehen!

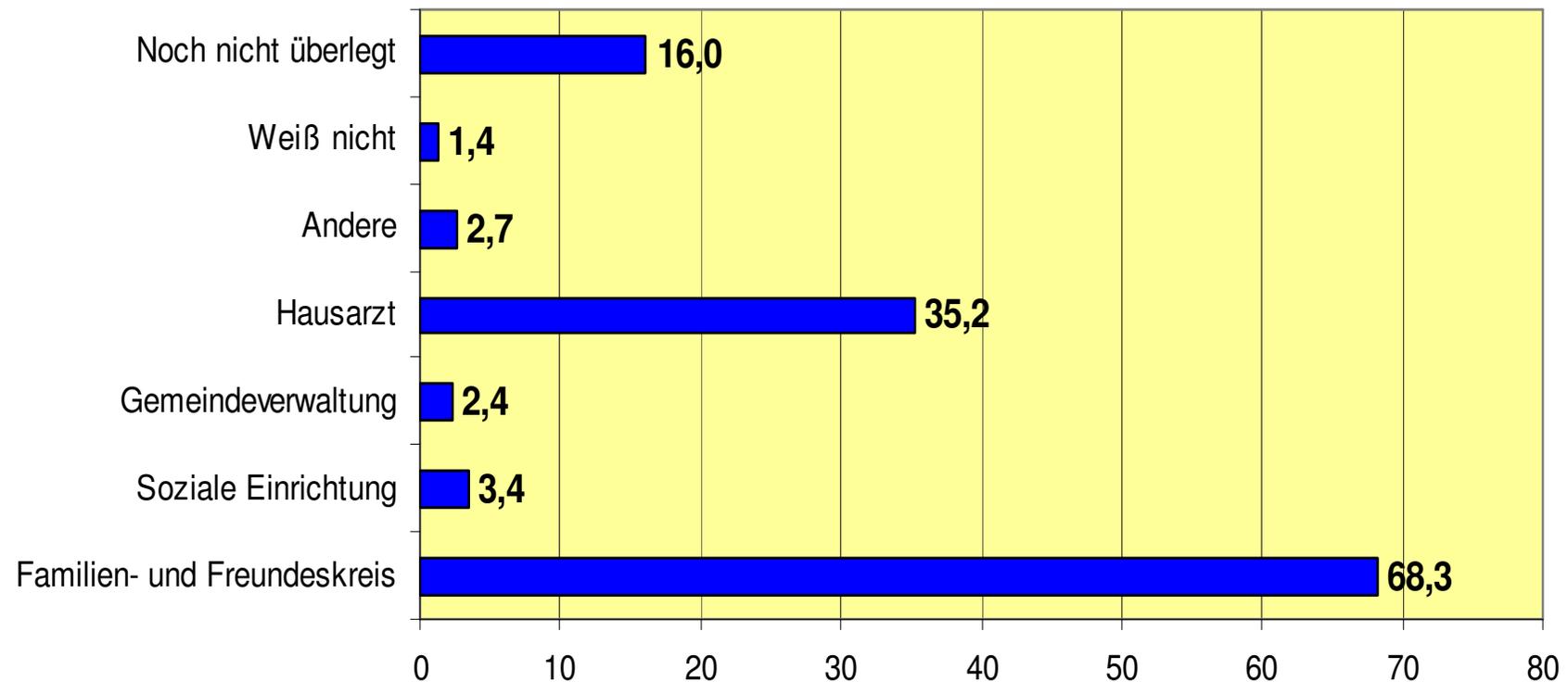
Aktivitäten



Offene Antwort: Herzensthema in Prozent



Adressaten für Fragen ums Älterwerden (%)



Beispiele sonstiger Adressaten für Fragen zum Älterwerden, Pflege und Betreuung:

- Eine Polin
- Seniorenbeauftragte
- Nachbarin
- Krankenkasse, Renten- und Pflegeversicherung
- Bekannte, z.T. im Altersheim, z.T. privat lebend

Logistische Regression: Nichts Vermisst

Abhängige Variable: 1 = Vermisst nichts (n = 76)
0 = Vermisst etwas (n = 115)

Nagelkerkes R²: 11,2 %

Prädiktoren nach Effektkoeffizient Exp(B)

Signifikant

- | | | |
|-----------------------------------------------|---|------------|
| 1. Hat Kind(er) am Ort | = | 2,1 |
| 2. Hat Probleme beim Lesen & Hören | = | 0,5 |
| 3. Ist im Vereinsleben aktiv | = | 0,5 |

Schwach signifikant

- | | | |
|----------------------------------|---|------------|
| 2. Wohnt hier seit Geburt | = | 1,7 |
| 5. Frau | = | 0,6 |

Nicht signifikant

- | | | |
|----------------------------------------------------|---|-------------|
| 6. Lebt allein | = | n.s. |
| 7. Einbußen körperlicher Leistungsfähigkeit | = | n.s. |
| 8. Lebt im Ort Weyarn | = | n.s. |



Logistische Regression: Interesse an Wohnprojekten

Abhängige Variable: 1 = Ja (n = 194)
0 = Nein (n = 61)

Nagelkerkes R²: 6,9 %

Prädiktoren nach Effektkoeffizient Exp(B)

Signifikant

- | | | |
|----------------------------------|---|------------|
| 1. Hat Wohneigentum | = | 2,0 |
| 2. Wohnt hier seit Geburt | = | 0,6 |

Schwach signifikant

- | | | |
|-------------------------------|---|------------|
| 3. Hat Kind(er) am Ort | = | 0,7 |
|-------------------------------|---|------------|

Nicht signifikant

- | | | |
|-----------------------------------------------|---|-------------|
| 4. Hat Probleme beim Lesen & Hören | = | n.s. |
| 5. Frau | = | n.s. |
| 6. Altersgruppe | = | n.s. |
| 7. Lebt allein | = | n.s. |
| 8. Lebt im Ort Weyarn | = | n.s. |

Ich danke für Ihre Aufmerksamkeit!